

# Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn  
57. JAHRGANG | ERSCHEINT ALLE 14 TAGE

2025 | 5  
23. FEBRUAR – 8. MÄRZ



## FRÖHLICHE FESTZEITEN

*Religion und Lebensfreude*

Seite 4

## NATIONALES STRAFGERICHT

*Missbrauch und Kirche*

Seite 3



## WAS MICH BEWEGT – UMKEHR ALS WEG- WEISER

Vor gut drei Monaten ist die Synode in Rom zu Ende gegangen. Das Abschlussdokument wurde von Papst Franziskus umgehend als verbindlich erklärt. Damit zeigt er, wie ernst er die Arbeit der Synodalen und aller Mitwirkenden nimmt. Das bedeutet, dass wir eine grosse Hausaufgabe erhalten haben – eine echte Chance und Herausforderung zugleich! Nun heisst es: Avanti! Vorwärts, ausprobieren, experimentieren, neue Schritte wagen.

Ich habe das Abschlussdokument vor mir liegen und stolpere über das Inhaltsverzeichnis. Es macht mich stutzig. In vier der fünf Hauptteile taucht das Wort «Umkehr» im Titel auf: Vom Heiligen Geist zur Umkehr gerufen, Umkehr in den Beziehungen, in den Prozessen, in den Bindungen. Erst dann folgt das Kapitel über den Auftrag zur Sendung.

Umkehr, das bedeutet doch, nicht einfach wie gewohnt vorwärtsmachen; Umkehr lädt vielmehr zur Richtungsänderung ein, zu neuen, zu anderen Wegen. Umkehr verlangt Selbstreflexion und bedeutet Mass nehmen an der Botschaft Jesu. Vor dem Avanti ist nochmals ein gutes Hinhören gefragt, damit wir die Botschaft Jesu in die Welt tragen können. Brechen wir auf als Pilgerinnen, Pilger der Hoffnung, auf Wegen, die sich erst erschliessen – Avanti!



**EDITH REY KÜHNTOPF**  
REGIONALVERANTWORTLICHE  
BISCHOFSVIKARIAT ST. VERENA



Klosterkirche

### Ort der Begegnung

Das Kloster Ingenbohl feiert in diesem Jahr den 200. Geburtstag seiner Mitbegründerin, Mutter Maria Theresia Scherer. Zu diesem besonderen Anlass werden im Jubiläumsjahr besondere Gottesdienste, ein Pilgerweg, eine Kunstausstellung sowie mehrere musikalische Veranstaltungen angeboten. Die Schweizer Provinz der Ingenbohler Schwestern zählt gegenwärtig rund 290 Schwestern. Über 230 von ihnen leben auf dem Klosterhügel, wo die Fürsorge für die betagten Mitschwestern ein grundlegendes Element ihrer Identität darstellt. Der Klosterhügel ist für viele Menschen ein Ort der Begegnung, des Innehaltens und des Kraftschöpfens. Weitere Informationen auf: [www.kloster-ingenbohl.ch](http://www.kloster-ingenbohl.ch)

Sirtaetzow/wikimedia commons



### 80 JAHRE PATER ANSELM

Anselm Grün, der medienbekannte Pater mit Rauschbart, feiert seinen 80. Geburtstag. Dass der im Januar 1945 als Wilhelm Grün Geborene einmal Mönch werden könnte, das lag durchaus in der Familie. Mehrere seiner Onkel und Tanten gehörten Ordensgemeinschaften an. Grün stammt aus kinderreichem Elternhaus; mit 13 Jahren gelangte er ins Internat der Benediktinerabtei nach Münsterschwarzach, wo er heute noch tätig ist. Im Moment arbeitet er an einem Buch über Hoffnung. Er glaubt, «dass Hoffnung gerade jetzt, in diesem Moment, ein ganz wichtiges Thema ist», denn die Menschen seien eher voller Skepsis und Angst. Gerade in solchen Zeiten bräuchten die Menschen Trost. Nur fänden immer weniger Menschen im Glauben. Das liege auch an der Kirche, sagt Grün. Sie sollte «nicht so viel moralisieren», sondern die Menschen «begleiten bei den Fragen des Lebens». sta

«Die Fantasie tröstet die Menschen darüber hinweg, was sie nicht sein können, und der Humor darüber, was sie tatsächlich sind.»

Albert Camus, französischer Philosoph und Schriftsteller (1913–1960)

## NATIONALES STRAFGERICHT

Nach der Publikation der Pilotstudie zum Missbrauch beschlossen die Schweizer Bischöfe, ein nationales kirchliches Straf- und Disziplinargericht zu errichten. Das nationale Gericht soll im Bereich der Straf- und Disziplinarverfahren die Gerichte der Bistümer ersetzen. Ziel ist eine einheitliche Rechtsprechung bei Verstössen gegen das Kirchenrecht in allen Bistümern der Schweiz. Ein Problem sind heute mögliche Interessenskonflikte zwischen dem kirchlichen Gerichtspersonal und dem jeweiligen Ortsbischof als Auftrag- und Arbeitgeber, heisst es in einem Faktenblatt (Januar 2025) über den neusten Stand der kirchlichen Massnahmen gegen Missbrauch. Eine sechsköpfige Arbeitsgruppe erarbeitet zurzeit unter der Leitung des Churer Bischofs Joseph Maria Bonnemain die Rechtsgrundlagen des künftigen Gerichts. Die Suche nach Personal für das neue Gericht hat bereits begonnen. Die Schweizer Bischöfe werden an ihrer ordentlichen Vollversammlung im März das Projekt behandeln. Sobald die Bischofskonferenz die rechtlichen Grundlagen beschlossen und die Fachpersonen gefunden habe, müsse erneut die Zustimmung der Apostolischen Signatur eingeholt werden. *Barbara Ludwig, kath.ch*

## AUFGEFALLEN

«Wir Menschen degenerieren Stück für Stück in unserem Geist, wenn wir uns zunehmend auf sogenannte generative künstliche Intelligenz abstützen, die eigentlich nichts anderes darstellt als eine wiederkäuende Kuh, die bereits von Menschen Gedachtes, Gesagtes und Geschaffenes aufsaugt, durcheinander spült und wieder ausspuckt.»

Der Theologe und Philosoph Peter G. Kirchschräger in einem Beitrag für das «Pfarreiblatt katholische Kirche Zug» (Februar 2025).

Maschinen und Technologien können viele Wünsche erfüllen. Der Forscher der Universität Luzern ist kein Panikmacher, aber er warnt gezielt davor, dass wir Menschen unsere Möglichkeiten und unsere einzigartige Machtfülle dazu missbrauchen, uns Schritt für Schritt ohnmächtiger zu machen.



RETO STAMPFLI | CHEFREDAKTOR

## HUMOR ALS STILMITTEL

Man kann die Bibel zweifellos als eine Bibliothek voller literarischer Besonderheiten beschreiben; sie ist jedoch nicht gerade als humoristischer Bestseller bekannt. Das Evangelium ist zwar die «frohe Botschaft» – und nicht die traurige – doch in ihm taucht das Wörtchen Humor, das Heiterkeit verspricht, kein einziges Mal auf. Trotzdem gibt es im Neuen Testament humorvolle Elemente, wenn auch einiges subtiler als in der heutigen lauten Comedy. Der Humor in der Bibel ist von Ironie geprägt, paradox oder nutzt Wortspiele. So kritisiert zum Beispiel Jesus in Matthäus 23,24 seine «Lieblingskontrahenten», die Pharisäer, mit einem humorvollen Bild, wenn er sagt: «Ihr siebt die Mücke aus, aber das Kamel verschluckt ihr!» Ein absurdes Bild, das ihre Heuchelei verdeutlichen soll. Nicht weniger übertrieben wirkt auch der berühmte «Balken-Vergleich» in Matthäus 7,3–5: «Warum siehst du den Splitter im Auge deines Bruders, aber den Balken in deinem eigenen Auge bemerkst du nicht?» Mit waschechter Situationskomik haben wir es in Johannes 21,7 zu tun: Als Petrus erfährt, dass Jesus am Ufer steht, zieht er sich hektisch ein Obergewand an und springt ins Wasser, anstatt mit dem Boot zum Ufer zu fahren. Eine slapstickartige Szene à la Monty Python. Auch die Apostelgeschichte (12,13–16) wartet mit einer unerwarteten Pointe auf: Als Petrus unerwartet aus dem Gefängnis befreit wird und an die Tür des Hauses klopft, in dem seine Freunde anwesend sind, glauben die Versammelten nicht, dass er es wirklich ist, halten ihn für einen Engel und lassen ihn einfach draussen stehen. Der einflussreiche Apostel gibt immer wieder Anlass zum Schmunzeln, obwohl er an anderer Stelle sogar als «der Fels» bezeichnet wird. Ebenfalls in der Apostelgeschichte (20,9–10) wird von einem jungen Mann namens Eutyclus berichtet, der während einer langen Predigt von Paulus einschläft, aus dem Fenster im dritten Stock auf die Strasse fällt und stirbt – nur um kurz darauf wiederbelebt zu werden. Eine tragisch-komische Szene, die andeutet, dass selbst Paulus' Predigten manchmal langweilig und zu lang waren. Das Neue Testament zeigt Humor oft als Mittel zur Lehre oder zur Entlarvung von Heuchelei. Jesus benutzt humorvolle Bilder, um seine Zuhörer zum Nachdenken zu bringen – und manchmal auch zum Schmunzeln.

Mit frohen Grüssen  
Reto Stampfli

# Drei fröhliche Festzeiten: Purim, Fasnacht und Holi

Feste spiegeln die Seele einer Kultur wider. Sie bringen Menschen zusammen, schaffen Freude und geben Raum für Traditionen, die in der Geschichte eines Volkes oder einer Religion verwurzelt sind.

Purim, Fasnacht und Holi sind drei solcher Feste aus unterschiedlichen religiösen und kulturellen Kontexten. Auf den ersten Blick sind sie ganz unterschiedlich: Doch bei genauerem Hinsehen zeigen sich überraschende Gemeinsamkeiten.

STEPHAN KAISER

## PURIM: FREUDE ÜBER RETTUNG UND GEMEINSCHAFT

«Purim ist einer der wenigen Tage im jüdischen Jahr, wo man einfach feiern darf wie bei Fasching. Wo immer es eine jüdische Einrichtung gibt, gibt es eine Party», so der Münchner Rabbiner Steven Langnas. Das jüdische Purim-Fest ist eines der fröhlichsten Feste im Judentum. Es erinnert an die biblische Geschichte aus dem Buch Esther, in der die schöne und kluge Königin Esther und ihr Onkel Mordechai das jüdische Volk vor einer geplanten Vernichtungsaktion durch den bösen Minister Haman retten. Diese Rettung wird jedes Jahr am 14. Adar des jüdischen Kalenders gefeiert. Dieses Jahr findet Purim am 14. März statt. Es beginnt, wie alle jüdischen Feiertage, bereits am Vorabend, also am Donnerstagabend, 13. März 2025.

Purim ist geprägt von Freude, Dankbarkeit und Gemeinschaftserfahrung. Die Feierlichkeiten beginnen mit dem Vorlesen der Esther-Rolle in der Synagoge, wobei die Gemeinde jedes Mal laut jubelt oder mit einer Ratsche Krach macht, wenn Hamans Name erwähnt wird. Purim ist auch ein Fest der Ausgelassenheit: Man verkleidet sich, feiert mit Freunden und Familie und macht einander Geschenke – ein Zeichen für Solidarität und Nächstenliebe. «Das ist ein Fest, an

dem wir die Überlebenskraft, die wir haben, schätzen und feiern», erklärt Rabbi Langnas.

Kulinarisch stehen bei Purim die berühmten «Hamantaschen» im Mittelpunkt, Teigtaschen mit Mohn oder Konfitüre gefüllt. Die Form des köstlichen Gebäcks erinnert an den Hut des Bösewichts Haman, der vor 2500 Jahren plante, alle Juden im persischen Reich zu vernichten. Auch Wein spielt eine zentrale Rolle, denn es gibt sogar die Tradition, so viel zu trinken, dass man nicht mehr zwischen «Gesegnet sei Mordechai» und «Verflucht sei Haman» unterscheiden kann.

## FASNACHT: DER ÜBERGANG ZUR BESINNUNG

Die christliche Fasnacht – auch Karneval oder Fasching genannt – hat ihre Wurzeln in Europa und markiert traditionell den Übergang zur Fastenzeit vor Ostern. Ursprünglich war sie eine Gelegenheit, vor der 40-tägigen Fastenzeit noch einmal ausgelassen zu feiern, reichhaltig zu essen und einengende soziale Normen ausser Acht zu lassen.

Fasnacht ist bekannt für die bunten Umzüge, Maskenbälle und das Verkleiden. Die Kostüme erlauben es den Menschen, in andere Rollen zu schlüpfen und aus dem Alltag

auszubrechen. Die Narren übernehmen die Macht und die sonst Mächtigen werden vorübergehend abgesetzt. Ich erinnere mich gerne an meine Schulzeit, da gab es am «Gumpigen Donnerstag» (so wird in Oberschwaben der «Schmutzige Donnerstag» genannt) jeweils die Schülerbefreiung; es war früher Schulschluss und die Lehrer wurden gefesselt abgeführt. In Solothurn und Grenchen beginnt die Fasnacht schon an Hilari – der Gedenktag des Heiligen Hilarius (der «Heitere») am 13. Januar – mit der Absetzung der Stadtpräsidentin resp. des Stadtpräsidenten. Auch in anderen Gemeinden übergibt die Gemeindepräsidentin oder der Gemeindepräsident zu Beginn der Fasnacht den Schlüssel an den Oberrnar. Die üblichen Hierarchien und Standesschranken sind zumindest symbolisch vorübergehend ausser Kraft gesetzt.

Auch kulinarisch hat die Fasnacht einiges zu bieten: Mehlsuppe, gebrannte Mandeln, Berliner, Fasnachtschüechli und anderes Fettgebackenes sind sehr beliebt. Die Speisen sind meist reichhaltig und symbolisieren das «letzte Schlemmen» vor der enthaltenen Fastenzeit.

Obwohl die Fasnacht heute oft als weltliches Fest wahrgenommen wird, bleibt ihre Verbindung zur katholischen Tradition bestehen: Sie erinnert daran, dass Freude und



bhupesh patil/unsplash



Holi in Vrindavan, Uttar Pradesh, Indien.

Besinnung durchaus zusammengehören. Ein guter Rhythmus zwischen Fasten und Feiern ermöglicht wirklichen Genuss und Freude. Die katholische Kirche versuchte, das Närrische ins Kirchenjahr zu integrieren, während in vielen reformierten Gebieten die Fasnacht als «papistisches Treiben» verboten wurde. Die strengen Reformatoren sahen die Fasnacht als unchristlich und «teuflich» an. Die reformierte Obrigkeit versuchte Aspekte der Fasnacht wie Trinken, Tanzen und unkontrolliertes Verhalten zurückzudrängen. So verlor in vielen reformierten Städten wie Genf und Zürich die Fasnacht an Bedeutung, in Basel konnte sie sich trotz der puritanischen Reformierten erhalten, es flossen aber militärische Elemente wie Musterungen und Umzüge mit Trommeln und Pfeifen in die Fasnacht ein, um ihren ungestümen Charakter zu bändigen. Die Fasnacht endet am Aschermittwoch mit dem Beginn der Fastenzeit. In den Solothurner Städten und Gemeinden wird der Bögg, eine überlebensgrosse Strohpuppe, in einer feierlichen Zeremonie verbrannt.

#### HOLI: FARBENFEST DES FRÜHLINGS

Das hinduistische Holi-Fest ist eines der ältesten und bekanntesten Feste Indiens und wird meist als «Fest der Farben» bezeichnet.

Es findet im Frühling statt – am Vollmondtag des Monats Phalguna (Februar/März) – und markiert den Sieg des Guten über das Böse sowie das Ende des Winters. Dieses Jahr wird es am 14. März gefeiert. Das Fest ist dem menschengewordenen Gott Krishna gewidmet, ist aber nach der bösen Dämonin Holika benannt. In der ersten Nacht des Festes wird eine Figur aus Holz oder Stroh als Symbol für die Dämonin Holika im Feuer verbrannt. Durch das Ritual sollen die bösen Geister in die Flucht geschlagen und alle Streitigkeiten geschlichtet werden. Ausserdem werden Kokosnüsse im Feuer geröstet. Wer von dem gegarten Kokosfleisch isst, nimmt das göttliche Licht in sich auf. Die Tradition, buntes Farbpulver zu werfen, wird am zweiten Tag gepflegt. Das Ziel ist es, möglichst viele Menschen mit Pulver zu bestreuen oder mit gefärbtem Wasser zu bespritzen. Je bunter man am Ende ist, desto besser für das eigene Karma. An Holi spielt das Kastensystem in Indien keine Rolle und alle werden gleichgestellt. So kann jeder auf der Strasse gemeinsam feiern. Durch die Farben sehen alle gleich aus, und es lässt sich nicht mehr erkennen, wer welcher Kaste angehört. Überall wird «Gula», das bunte Farbpulver, verkauft. Traditionell werden die Farben vorher auf dem Altar geweiht. Rot steht für Kraft, Pink für Freude, Gelb für

die Sonne, Grün für Neuanfänge und Blau symbolisiert das Göttliche. An Holi wird in Indien mit dem berausenden «Bhang» angestossen, einem Milch-Tee-Getränk mit Cannabisblüten. Holi ist ein Fest der Gemeinschaft: Es überwindet soziale Barrieren wie Kasten oder Geschlecht und bringt Menschen aller Altersgruppen zusammen. Die Farben symbolisieren die Freude, Liebe und das Erwachen der Natur im Frühling.

#### GEMEINSAMKEITEN: FRÖHLICHKEIT VERBINDET KULTUREN

Trotz ihrer unterschiedlichen Ursprünge haben Purim, Fasnacht und Holi erstaunlich viele Gemeinsamkeiten: Alle drei Feste finden im späten Winter oder frühen Frühling statt – einer Zeit des Übergangs von Dunkelheit zum Licht.

Es herrscht eine ausgelassene Stimmung: Es wird gesungen, getanzt, gegessen, getrunken und gemeinschaftlich feiern Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten. Sowohl bei Purim als auch in der Fasnacht spielen Kostüme eine wichtige Rolle. Bei Holi übernehmen die Farben diese Funktion.

Jedes Fest feiert auf seine Weise den Triumph des Guten über das Böse oder des Lebens über den Tod. Vielleicht liegt gerade darin die grösste Botschaft dieser drei Feste: Freude kennt keine Grenzen! Ob wir den Bögg oder die Holika verbrennen, Hamantaschen, Gujiya (indische Teigtaschen zu Holi) oder Fasnachtschüechli essen, uns verkleiden oder uns mit Farbpulver bewerfen – wir feiern das Leben in all seinen Farben! ■



Yvonne Bieri-Hüberling

Fasnacht in Solothurn.



# Freude an Gottes Schöpfung

*Ich will den HERRN preisen von ganzem Herzen. HERR, mein Gott, wie gross bist du! Majestätische Pracht ist dein Festgewand, helles Licht umhüllt dich wie ein Mantel. Du spanntest den Himmel aus wie ein Zelt Dach, über den Wolken hast du deine Wohnung errichtet. Ja, die Wolken sind dein Wagen, du fährst auf den Flügeln des Windes dahin. (...) Du lässt Gras wachsen für das Vieh und Pflanzen, die der Mensch anbauen und ernten kann. So hat er Wein, der ihn erfreut, Öl, das seinen Körper pflegt, und Brot, das ihn stärkt. (...) Wenn du deinen Geist schickst, wird neues Leben geschaffen, und die Erde kann sich wieder entfalten. Die Herrlichkeit des HERRN möge ewig bestehen! Er freue sich an dem, was er geschaffen hat! Er braucht die Erde nur anzusehen – schon fängt sie an zu beben; und wenn er die Berge berührt, dann stossen sie Rauch aus. Singen will ich für den HERRN, solange ich bin, für meinen Gott will ich musizieren mein Leben lang. Wie freue ich mich über den HERRN – möge ihm mein Lied gefallen!*



Auszüge aus Psalm 104

Disentis; Yvonne Bieri-Häberling

## KIRCHENJAHR UND SCHRIFTLESUNGEN

**Sonntag, 23. Februar**

**7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: 1 Samuel 26,2.7–9.12–13.22–23

L2: 1 Korinther 15,45–49

Ev: Lukas 6,27–38

**Donnerstag, 27. Februar**

**Schmutziger Donnerstag**

**Sonntag, 2. März**

**8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

L1: Jesus Sirach 27,4–7

L2: 1 Korinther 15,54–58

Ev: Lukas 6,39–45

**Mittwoch, 5. März**

**AESCHERMITWOCH**

L1: Joel 2,12–18

L2: 2 Korinther 5,20–6,2

Ev: Matthäus 6,1–6.16–18

Namenstage: Ökumenisches Heiligenlexikon

[www.heiligenlexikon.de](http://www.heiligenlexikon.de)

Liturgischer Kalender: Direktorium [www.liturgie.ch](http://www.liturgie.ch)



Die Weihe des Hilarius von Poitiers, Handschrift des 14. Jahrhunderts

## HILARIUS

Der Heilige Hilarius von Poitiers (†367) war ein bedeutender Theologe und Bischof im 4. Jahrhundert. Er setzte sich entschieden für die Lehre der Trinität ein und bekämpfte den Arianismus, eine theologische Strömung, die die göttliche Natur Christi leugnete. Wegen seines Widerstands gegen den arianischen Kaiser Constantius II. wurde er 356 ins Exil nach Phrygien (heutige Türkei) verbannt. 360 kehrte er nach Poitiers zurück. Sein Name bedeutet «der Fröhliche»; das bescherte ihm die «grosse Ehre», in zahlreichen Solothurner Narrengemeinden der Namenspatron des Fasnachtsanfangs zu sein. *sta*

Regelmässige Sendungen

FERNSEHEN

SRF 1

Samstag, 16.40 Uhr, Fenster zum Sonntag  
 Samstag, 19.50 Uhr, Wort zum Sonntag  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Sternstunde Religion  
 Sonntag, 11.00 Uhr, Sternstunde Philosophie  
 Monatlich eine Gottesdienstübertragung

ZDF oder BR

Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienstübertragung

ARD

Sonntag, 17.30 Uhr, Echtes Leben

ORF 2

Sonntag, 12.30 Uhr, Orientierung  
 Sonntag, 18.15 Uhr, Was ich glaube  
 Dienstag, 22.30 Uhr, Kreuz und quer

RADIO

Radio SRF1

Samstag, 18.30 Uhr, Zwischenhalt  
 Sonntag, 6.40/8.40 Uhr, Wort aus der Bibel  
 Sonntag, 9.30 Uhr, Text zum Sonntag

Radio SRF2 Kultur

Sonntag, 8.30 Uhr, Perspektiven  
 Sonntag, 9.00 Uhr, Sakral/Vokal  
 Sonntag, 10.00 Uhr, Radiopredigten oder Radiogottesdienst

SRF Musikwelle

Samstag, 17.20 Uhr, Glocken der Heimat  
 Alle aufgezeichneten Glockengeläute unter  
[www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat](http://www.srf.ch/radio-srf-musikwelle/glocken-der-heimat)

Radio 32

Mittwoch, 18.45 Uhr, Oekumera  
 als Podcast unter <https://oekumera.ch/>

WEB

- [www.medientipp.ch](http://www.medientipp.ch)
- [www.radiopredigt.ch](http://www.radiopredigt.ch)
- [www.radiomaria.ch](http://www.radiomaria.ch)
- [www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion](http://www.srf.ch/kultur/gesellschaft-religion)
- <https://fernsehen.katholisch.de>
- [www.religion.orf.at/tv](http://www.religion.orf.at/tv)
- [www.vaticannews.va/de.html](http://www.vaticannews.va/de.html)

FERNSEHEN



Samstag, 22. Februar  
 SRF 1, 14.00 Uhr

Es geschah am hellichten Tag

Ein kleines Mädchen wird ermordet. Ein alter Hausierer wird verhaftet und bringt sich um. Der Fall wird zu den Akten gelegt. Nur Kommissar Matthäi gibt nicht auf. SRF präsentiert den von Friedrich Dürrenmatt geschriebenen Filmklassiker in einer aufwendig restaurierten Fassung.

Sonntag, 23. Februar

3sat, 20.15 Uhr

Die schwarze Spinne

Die mutige, junge Hebamme Christine geht einen Pakt mit dem Teufel ein, um ihr Dorf vor dem brutalen Terror der Deutschritter zu retten. Durch eine Spinnenpest bestraft, wird Christine von der Retterin zur Gejagten und die Gewalt eskaliert. Christine stellt sich dem entscheidenden Kampf gegen die teuflische Macht, die ihr das höchste Gut nehmen will, für das sie zu sterben bereit ist: die Menschlichkeit.

SRF 1, 22.40 Uhr

Berehynia – Die Frauen von Kiew

Seit dem 24. Februar 2022 gibt es in der Ukraine zwei Realitäten: die Frontlinie und das Leben abseits da-

von. Letzteres ist oft geprägt und gestaltet von Frauen. Ein Blick auf den Alltag in Kiew und wie Normalität zu einem Akt der Rebellion und des Mutes wird.



Freitag, 28. Februar

SRF 2, 22.15 Uhr

Amerikanische Fiktion

Aus Ärger über die Geldmacherei mit dem Elend verfasst ein erfolgloser Schriftsteller einen Schundroman voller Klischees und Stereotype und landet einen Bestseller. Smarte Satire, ausgezeichnet mit dem Drehbuch-Oscar.

Sonntag, 2. März

SRF 1, 10.00 Uhr

Evangelisch-reformierter Gottesdienst

Jazzgottesdienste werden in Küsnacht ZH seit vielen Jahren regelmässig gefeiert. So geht Pfarrer René Weisstanter auch diesmal in seiner Predigt vom Titel eines Jazzklassikers aus. Für einmal ist mehr als nur ein Jazztrio zu hören, zudem singen die Swiss Gospel Singers in voller Besetzung.

RADIO

Samstag, 22. Februar

SWR 2, 08.30 Uhr

Die Schule brennt!

Sogenannte «Brennpunktschulen» sind ein kontroverses Gesprächsthema. Was kann eine Schule leisten und wo liegen die Grenzen der Belastbarkeit? Bob Blume im Gespräch mit Tobias Nolte.

Sonntag, 23. Februar

SRF 1, 10.00 Uhr

Römisch-katholische Radiopredigt

Pfarreiseelsorger Peter Zürn, Klingnau

SWR 2, 12.30 Uhr

Festival Europäische Kirchenmusik 2024

The Power of Song – Lieder ohne Grenzen. Volksweisen aus Lettland, Litauen und Estland, Hymnen und Freiheitslieder in traditionellen und eigenen Bearbeitungen.

Sonntag, 2. März

SRF 2, 10.00 Uhr

Evangelisch-reformierter Gottesdienst

Jazzgottesdienste werden in Küsnacht ZH seit vielen Jahren regelmässig gefeiert. Musikalisch gestalten den Gottesdienst die 90 Sängerinnen und Sänger der «Swiss Gospel Singers» und Mitglieder des Kirchenchors.

SWR 2, 12.04 Uhr

Lachen verboten!?

Religionen und Humor. Im Bereich der Religionen gibt es wenig zu lachen – das könnte man meinen ...

LITERATUR



Stelle dein Können unter Beweis und begib dich mit dem Wunschfisch auf eine aufregende Rätselreise rund um die Erstkommunion! Findest du heraus, welcher Weg durch das Labyrinth führt?

Der Wunschfisch – Rätselwelt zur Erstkommunion

Pattloch Verlag 2025  
 48 Seiten, ISBN 978-3-629-01285-2

FILM



When the light breaks

Kroatien, Frankreich, Island 2024  
 Ab Ende Februar im Kino



Konzert im Kloster St. Urban

**GRANDS MOTETS**

Sonntag, 23. Februar 2025, 17.00 Uhr

Festsaal Kloster St. Urban

Michel-Richard de Lalande (1657–1726): *Super Flumina Babilonis*; Jean Gilles (1668–1705): *Diligam te, Domine*; Marc-Antoine Charpentier (1643–1704): *Ouvertures*

Glanz und Gloria des französischen Barocks halten im Festsaal des ehemaligen Klosters St. Urban Einzug. In seinem Konzert «Grands Motets» bringt der Chorus Conventus St. Urban gross angelegte Werke für Chor, Solisten und Orchester von Michel-Richard de Lalande und Marc-Antoine Charpentier, zwei Repräsentanten der Musik am Hof Louis XIV, sowie des Südfranzosen Jean Gilles zur Aufführung.

Kathrin Hottiger, *dessus*  
 Désirée Mori, *dessus, haute-contre*  
 Dan Dunkelblum, *taille*  
 Ismael Arroniz, *basse-taille*  
 Barockorchester Grenzklang / Irene Benito  
 Temprano, Konzertmeisterin  
 Chorus Conventus St. Urban  
 Patrick Oetterli, Leitung

Eintritt CHF 30.– / Abendkasse 1 Stunde vor Konzertbeginn / Schulpflichtige Kinder gratis

[www.arsmusica.ch/Chorus](http://www.arsmusica.ch/Chorus)

Musik der Stille

**INNEHALTEN UND AUFBRECHEN**

9. März 2025, 17.00 Uhr

in der Kapelle St. German, Lommiswil

mit traditionellen Liedern wie: *L'aurora s'allume*, *Schönster Abestärn*, *La sera* und *Shosholoza*

Gesang: Lora Keller, Eva Sansonnens, Chloé Sansonnens, Ada Schlup (Singschule Solothurner Mädchenchor)

Ansage: Stephan Kaiser

Eintritt frei – Kollekte

<https://pastoralraum-mlb.ch/>

Fachstelle Kirchenmusik

**GREGORIANIK – SCHOLA**

Proprium zum 5. Ostersonntag

17./24./31. März, 7./28. April, 12. Mai 2025

Montags, jeweils 18.15–19.45 Uhr

Kosten: CHF 120.–, zahlbar vor Kursbeginn –

Konzert: Sonntag, 18. Mai, 19.30 Uhr

Kath. Kirche St. Martin, Olten

Orgel: Francesco Saverio Pedrini

Anmeldung bis Sonntag, 23. Februar 2025

**DEUTSCHE GREGORIANIK**

«Psalter für den Gottesdienst»

Samstag, 22. März 2025

09.15–16.15 Uhr (mit Mittagspause)

Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn

Kosten: CHF 80.–, zahlbar vor Kursbeginn –

Anmeldung bis Sonntag, 1. März 2025

Fachstelle Kirchenmusik Kanton Solothurn  
 Römerstrasse 7, Olten

[www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

Verein Sterbehospiz Solothurn

**AUSSENSICHT – INNENSICHT – EINSICHT**

Themenreihe: Rund ums Sterben

Donnerstag, 20. März 2025, 20.00 Uhr

Reformierte Kirche Derendingen

4 Mal im Jahr findet ein Themenabend «Rund ums Sterben» von 20 bis 22 Uhr in der reformierten Kirche in Derendingen statt.

Wir laden Sie herzlich ein zum ersten Anlass im 2025 ein: Die Sicht des Hospizarztes Dr. ed. Rolf Lindt.

Achtsamkeit und Austausch stehen im Mittelpunkt. Wichtig sind Ihre Erfahrungen und Anliegen. Wir wollen gemeinsam die Themen rund ums Sterben und den Tod angehen, nachspüren, bewusst machen, in uns aufnehmen, einander zuhören und Mut machen.

Susan Weber, Vorstandsmitglied 076 267 70 06

[www.hospiz-solothurn.ch](http://www.hospiz-solothurn.ch)

Schweizerischer Katholischer Frauenbund

**WIR SUCHEN FRAUEN FÜR DEN KANTONALVORSTAND**

Im Vorstandsteam des Schweizerischen Katholischen Frauenbunds Solothurn KFS gibt es ab Frühling 2025 Vakanzen – deine Chance, dich zu engagieren?

Der Kantonalvorstand besteht aus sechs bis acht Frauen. Die Vorstandsmitglieder werden an der Delegiertenversammlung für eine dreijährige Amtszeit gewählt.

Was dein ehrenamtliches Engagement im Frauenbund bewegt:

- Mit deinem Wissen und deiner Erfahrung prägst du die strategische Ausrichtung mit.
- Du unterstützt die Freiwilligenarbeit der Ortsvereine.
- Du erhältst vertiefte Einsicht in den grössten konfessionellen Frauenverband der Schweiz.
- Du prägst die Erneuerung des Frauenbunds mit.

Aufgaben der Mitglieder des Kantonalvorstands:

- Gestaltung des Jahresprogramm
- Mitarbeit in Projektgruppen zu spezifischen Themen
- Teilnahme an Anlässen von Dachverband und Ortsvereinen
- Repräsentieren des Verbands nach aussen
- Vernetzungsaufgaben

Dazu trifft sich der Vorstand in der Regel zu fünf Sitzungen im Jahr in Oensingen. Spesen werden vergütet.

Möchtest du mehr wissen? Chantal Janz: 076 437 22 06, [info@frauenbund-so.ch](mailto:info@frauenbund-so.ch)

[www.frauenbund-so.ch](http://www.frauenbund-so.ch)

Volkshochschule Solothurn

**HINTERGRÜNDE AKTUELLER KONFLIKTE – GESCHICHTE HAT IMMER EINE VORGESCHICHTE**

Freitag, 28.2., 7.3., 14.3., 19.00–20.30 Uhr  
 Hauptbahnhofstrasse 8, 4500 Solothurn

Es brodelt an vielen Orten auf der Welt, auch in unserer nächsten Nähe. Mit dem Vortrag über den lang andauernden Konflikt im Nahen Osten eröffnen wir die Kursreihe «Hintergründe aktueller Konflikte». Referent: Thomas Schaffner, Journalist, Gymnasiallehrer für Deutsch und Geschichte und Master der Theologie

Kosten: CHF 103.00  
 (Mitglied CHF 97.85,  
 Caritas KulturLegi CHF 72.10)

[www.vhs-so.ch](http://www.vhs-so.ch)



**Kirchenblatt**

für römisch-katholische Pfarreien im Kanton Solothurn

57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage | ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130 | [www.kirchenblatt.ch](http://www.kirchenblatt.ch) | [info@kirchenblatt.ch](mailto:info@kirchenblatt.ch)

Produktion und Druck

Vogt-Schild Druck AG | Gutenbergstrasse 1, 4552 Derendingen | Tel. 058 330 13 52 | [kirchenblatt@vsdruck.ch](mailto:kirchenblatt@vsdruck.ch)

Der Inhalt des Pfarreiteils (Seite 10-31) liegt in der Verantwortung der einzelnen Pfarreien und Pastoralräume.

Adressänderungen melden Sie bitte an das zuständige Pfarramt Ihrer Wohngemeinde zu richten.

Redaktionsteam (allgemeiner Teil)

Chefredaktor | Reto Stampfli, Ziegelmattdstr. 22, 4500 Solothurn | Dr. Urban Fink-Wagner, Oberdorf | Stephan Kaiser, Lommiswil

Silvia Rietz, Bellach | Johannes Roesch, Trimbach | Claudia Küpfert-Heule, Wangen b. Olten | Jugendseite | Daniele Supino, Solothurn

Layout | Yvonne Bieri-Häberling, Oekingen



## Kloster Namen Jesu Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Samstag, 22. Februar  
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 23. Februar  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
17.00 Uhr, Vesper

Samstag, 1. März  
19.00 Uhr, Vigil

Sonntag, 2. März  
10.45 Uhr, Eucharistiefeier  
17.00 Uhr, Vesper

Fasnachtsdienstag, 4. März  
kein Gottesdienst

Aschermittwoch, 5. März  
11.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonst jeweils Dienstag und Freitag  
19.00 Uhr, Eucharistiefeier

[www.namenjesu.ch](http://www.namenjesu.ch)

## Kloster Visitation Solothurn



### GOTTESDIENSTE

Sonntag, 23. Februar  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Sonntag, 2. März  
08.00 Uhr, Eucharistiefeier

Aschermittwoch, 5. März  
07.30 Uhr, Eucharistiefeier

Regionale Messe  
jeweils am Montag um 09.00 Uhr.

[www.klostervisitation.ch](http://www.klostervisitation.ch)

## IBZ Scalabrini

### GOTTESDIENST

Jeden ersten Montag im Monat

Montag, 3. März, 20.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kirche St.-Josef, Baselstrasse 25, Solothurn  
Tel. 032 623 54 72

[ibz-solothurn@scala-mss.net](mailto:ibz-solothurn@scala-mss.net)  
[www.scala-centres.net](http://www.scala-centres.net)

## Solothurner Spitäler soH



### GOTTESDIENSTE

In der Kapelle der Psychiatrischen Klinik

Sonntag, 2. März

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Kommunion

[www.solothurnerspitaeler.ch](http://www.solothurnerspitaeler.ch)

## Franziskanische Gemeinschaft

Im Kloster Visitation Solothurn

Montag, 3. März

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

18.45 Uhr, Impuls Evangelium des Tages

[www.fg-solothurn.ch](http://www.fg-solothurn.ch)

## Geistliches Zentrum Loretto Solothurn (GZ)

### MITTAGSBET

Jeden Dienstag, 12.00 Uhr

Angelus «Loretto-Style».

### GEBETSABENDE

Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr

Lobpreis, Impuls und Anbetung.

Loretto Solothurn, Grenchenstrasse 29  
4500 Solothurn

Informationen und Links:

<https://linktr.ee/gzsolothurn>

## Theater Orchester Biel Solothurn

### FASNACHTSABEND 2025

Sonntag, 2. März und Dienstag, 4. März 2025,  
jeweils 19.30 Uhr, Stadttheater Solothurn

### «SO LO SY»

Auch dieses Jahr hat die Vereinigung der Guggenmusiken GUSO wiederum zwei prachtvoll  
«SO LO SY» Fasnachtsabende zusammengestellt.

Das Publikum kann sich auf zwei höchst abwechslungsreiche Programme freuen. Musikalisch und heiter – mal politisch spitz, mal ulkig, mal rührend – präsentieren sich die verschiedensten Solothurner Schnitzelbankgruppen und Guggenmusiken auf der Bühne des Stadttheaters Solothurn.

Tickets via QR-Code  
(schnell sein lohnt sich)  
[www.tobs.ch](http://www.tobs.ch)



Einsendungen an: Pfarreisekretariat St. Ursen  
Propsteigasse 10 | 4500 Solothurn | 032 623 32 11  
[pfarramt@kath-solothurn.ch](mailto:pfarramt@kath-solothurn.ch) | [www.kath-solothurn.ch](http://www.kath-solothurn.ch)

## Taizé-Feier

### TAIZÉ-FEIER IN SOLOTHURN

Donnerstag, 27. Februar, 19.00 Uhr

Franziskanerkirche

[www.taize-solothurn.ch](http://www.taize-solothurn.ch)

## Cafe Philo Solothurn

### «FASZINATION SPRACHE»

Sonntag, 23. Februar 2025, 10.00 Uhr

Jugendherberge, Landhausquai 23, Solothurn

Das Café Philo Solothurn stellt seine drei Anlässe im Frühlingszyklus 2025 «Faszination Sprache» Sprachprofis zur Verfügung, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Sprache auseinandersetzen. Der erste Anlass ist der Sprache im Theater gewidmet. Nach der Einleitung folgt eine freie Diskussion.

Moderation: Katharina Rupp, ehemalige Schauspielleiterin am Theater Biel Solothurn

Eintritt frei, Kollekte

[www.cafephilo.ch](http://www.cafephilo.ch)

## Kloster Mariastein

### PRACHTVOLLE CHORROMANTIK

Sonntag, 23. Februar 2025, 16.00 Uhr, Basilika

Tiefe und komplexe Mehrstimmigkeit, die bis heute nachhallt. Werke von Giuseppe Verdi, Anton Bruckner und Josef Gabriel Rheinberger.

Basler Madrigalisten | Raphael Immoos, Leitung

Tickets: [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch) | Abendkasse

### GOTTESDIENSTE

Sonn- und katholische Feiertage

9.00 Uhr Konventamt, 11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktage: 9.00 Uhr Konventamt

[www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch)

### Behörden & Fachstellen

Bischöfsvikariat St. Verena | [www.bistum-basel.ch](http://www.bistum-basel.ch)

Römisch-Katholische Synode  
des Kantons Solothurn | [www.synode-so.ch](http://www.synode-so.ch)

Katholische Seelsorge für Anderssprachige | [www.migratio.ch](http://www.migratio.ch)

Fachstelle Religionspädagogik | [www.kath.sofareli.ch](http://www.kath.sofareli.ch)

Fachstelle Diakonie und Soziale Arbeit | [www.fadiso.ch](http://www.fadiso.ch)

Kirchliche Fachstelle Jugend | [www.juse-so.ch](http://www.juse-so.ch)

Fachstelle Kirchenmusik | [www.kirchenmusik-solothurn.ch](http://www.kirchenmusik-solothurn.ch)

Kantonale Arbeitsstelle Jungwacht Blauring | [www.jubla-so.ch](http://www.jubla-so.ch)

Caritas Solothurn | [www.caritas-solothurn.ch](http://www.caritas-solothurn.ch)

Fachstelle Beziehungsfragen | [www.fabeso.ch](http://www.fabeso.ch)

Notfallseelsorge | [www.notfallseelsorge.ch/so](http://www.notfallseelsorge.ch/so)

Dargebotene Hand – Telefon 143 | [www.143.ch](http://www.143.ch)

**Pastoralraumleiter** | Thomas Glur | 032 623 32 11 | thomas.glur@kath-solothurn.ch

**Leitender Priester** | Dr. Thomas Ruckstuhl | 032 623 32 11 | thomas.ruckstuhl@kath-solothurn.ch | Liturgie | **Vikar** | Roy Jelahu | 032 623 32 11 | hironimus.jelahu@kath-solothurn.ch

**Pfarrreiseelsoergerin** | Bernadette Häfliger | 032 637 30 53 | bernadette.haefliger@kath-solothurn.ch | Altersseelsorge

**Pfarrreiseelsoerger** | Stefan Keiser | 032 622 12 65 | stefan.keiser@kath-solothurn.ch | Glaubens- und Gemeinschaftsbildung | Kommunikation

**Religionspädagogin** | Annina Schmidiger | 032 623 32 11 | annina.schmidiger@kath-solothurn.ch | Verantwortliche Katechese

**Sekretariat** | Barbara Moos | 032 623 32 11 | barbara.moos@kath-solothurn.ch

## Mit meinem GOTT überspringe ich Mauern!



Quelle: Bernadette Häfliger

Am 28. Januar 2025 habe ich ein Jubiläum der besonderen Art gefeiert: Vor genau 30 Jahren hat sich GOTT in einem Augenblick tiefster Ergriffenheit unwiderruflich in mein Herz geschlichen. Ich besuchte damals eine sich über 17 Wochen erstreckende Aus- und Weiterbildung zur geistlichen Begleiterin und ignatianischen Exerzitienleiterin im Kardinal König Haus in Wien. In der karg bemessenen Freizeit hielt ich mich oft im Kreis 1, in der Nähe des Stephans-Doms, auf. Dort präsentierte das Dom- und Diözesanmuseum von Anfang Advent bis Mariä Lichtmess (2. Februar) eine Weihnachtskrippe aus Ton und Stacheldraht von Vinzenz Schreiner.

Als ich im Kern der Krippenlandschaft Maria, die Mutter Jesu entdeckte, die ihr göttliches Kind mit geschlossenen Augen der Welt präsentierte, war ich so was von ergriffen, dass ich mich kaum mehr losreißen konnte von der Szene! Wenn es eine Zäsur in meinem Leben gibt, dann ist es mehr als 22 Jahre vor dem Tod meiner Mutter und 24 Jahre vor dem Tod meines Vaters dieser denkwürdige 28. Januar 1995. Seither weiss ich in ganz neuem Ausmass, dass es GOTT gibt!

Liebe Leserin. Lieber Leser, obwohl es nur «einen GOTT» gibt, haben wir alle unseren persönlichen Zugang zu ihm. Unterstreichen oder ergänzen Sie darum in der folgenden Aufzählung die Begriffe, die aktuell den GOTT «Ihres Lebens» wiedergeben:  
Der Ferne/über den Wolken Thronende; der Immanuel/der «Gott mit uns»; der Schöpfer; der Abba (Vater/Mutter); das göttliche Kind; der Freund; der Bruder; der Hl. Geist; der ganz andere; der HERR; das moralische Gewissen; der von mir Enttäuschte; der mich Strafende; der zur Umkehr Rufende; mein Fels; der gute Hirt; der Heiland; der unschuldig am Kreuz gestorben ist; mein Erlöser; die Tür; der Weg; die Wahrheit; die Liebe; das Licht; der Friede; mein Ziel; die Hand, die mich hält ...

Meine Religionsschüler/-innen der Klasse 5a.6a haben sich kürzlich einer ähnlichen Auswahl gestellt. Die Klassenarbeit ergab eindeutig, dass heutige Jugendliche nicht mehr unter einem «GOTT straft sofort» leiden, sondern ein durchwegs positives Gottesbild in sich tragen. Sie glauben an einen GOTT, der ihnen aufhilft, ihnen Mut macht und sie beschützt; an einen GOTT, der sie beflügelt – ganz im Sinne meines Titels: «Mit meinem GOTT überspringe ich Mauern!» (Psalm 18,30) – und des dazugehörigen Bildes.

Bernadette Häfliger, Pfarrreiseelsoergerin

## Weltgebetstag 2025: Wunderbar geschaffen

**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr, Christkatholische Kirche Solothurn**



Die Liturgie für den Weltgebetstag 2025 kommt von den Cookinseln. Er wird am 7. März rund um den Globus gefeiert und trägt den Titel: «Wunderbar geschaffen!» Titel und Bild verweisen auf Psalm 139,14.

In Solothurn feiern wir gemeinsam am 7. März um 19 Uhr in der Christkatholischen Kirche Solothurn. Wir hören, was uns die Frauen von den Cookinseln raten: «Kia mau te serenga! Kia mau te napena! Kia mau!» – was übersetzt bedeutet: «Haltet fest an dem, was ihr seid, in allen Aspekten eurer Existenz!, denn all diese Aspekte sind von Gott wunderbar geschaffen!»

Im Gottesdienst liegt der Schwerpunkt auf Gebet, Gesang und Worten. Wer mehr über die Cookinseln erfahren möchte, ist ab 18.15 Uhr eingeladen, um die von uns konzipierte Ausstellung zu besuchen und viel Wissenswertes über die Insel zu erfahren.

**Wir freuen uns auf euch: Weltgebetstags-Komitee Solothurn**

Annina Schmidiger (Röm.-kath.); Marianna Isch (EMK); Kathrin Bucher (Christkath.); Ursula Hofer (Ref.); Bea Schwab-Germann (Ref.); Tanja Grünig (Ref.).

## Tagesausflug Pastoralraum SOUL

**Donnerstag, 22. Mai 2025 nach Engelberg**

Details folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



Quelle: pixabay

## Digitreff mit Kurzinput

**Donnerstag, 27. Februar, 16.00 – 17.45 Uhr**

**Zentralbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39, 4502 Solothurn**

**Thema: WhatsApp**

Das Angebot ist kostenlos und ohne Voranmeldung.

Caritas Solothurn, Telefon 032 621 81 75, info@caritas-solothurn.ch.



## Gottesdienste

### ST.-URSEN-KATHEDRALE

Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

19.00 Uhr, Eucharistiefeier

Begleitet von der Candle-Light-Band.

Kollekte: Jubilate –

Chance Kirchengesang.

Mittwoch, 26. Februar

12.00 Uhr, KEIN Chorgebet

12.15 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

16.30 Uhr, Domherreninstallation

Mit Bischof Felix Gmür.

Sonntag, 2. März

Fasnachtssonntag

10.00 Uhr, Eucharistiefeier

Fasnachtspredigt von Pfarrer Thomas

Ruckstuhl und fasnächtliche Orgel-

musik von Benjamin Guélat.

19.00 Uhr, KEINE Eucharistiefeier

Kollekte: Stiftung Theodora.

Mittwoch, 5. März

Aschermittwoch

12.00 Uhr, Chorgebet

12.15 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 7. März

Herz-Jesu-Freitag

08.45 Uhr, Eucharistiefeier,

anschliessend Anbetung

12.00 Uhr, Schlussegen

Nach der Messe Kaffee im Pfarrhaus.

Samstag, 8. März

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

### JESUITENKIRCHE

Sonntag, 23. Februar, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Freitag, 28. Februar, 08.45 Uhr

Wortgottesfeier

Samstag, 1. März

08.45 Uhr, Eucharistiefeier

Dreissigster: Herbert Mannhart.

Jahrzeit: Sr. Paula Schaad.

17.00 Uhr, KEINE Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

Sonntag, 2. März, 09.00 Uhr

Hl. Messe in italienischer Sprache

Mittwoch, 5. März, 18.30 Uhr

Aschermittwoch

Eucharistiefeier zusammen mit der

Missione Cattolica Italiana

Austeilung der Asche.

Kollekte: Fastenaktion – Projekt der Pfarrei – «Philippinen».

Freitag, 7. März

Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr, Rosenkranz

Männerkongregation Mariä

Himmelfahrt.

Samstag, 8. März

08.30 Uhr, Synodengottesdienst

17.00 Uhr, Hl. Messe der portugiesischsprachigen Mission

### ST. MARIEN

Samstag, 22. Februar

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Anna und Hans Huber-Schmidt und Sohn Anton Huber-Gomm.

Kollekte: Jubilate –

Chance Kirchengesang.

Sonntag, 23. Februar, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-

sprachigen Mission

Samstag, 1. März

16.30–17.30 Uhr, Beichte

Pfarrer Thomas Ruckstuhl.

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Kollekte: Stiftung Theodora.

Sonntag, 2. März, 14.30 Uhr

Hl. Messe der kroatisch-

sprachigen Mission

Samstag, 8. März

17.30 Uhr, Rosenkranz

18.00 Uhr, Eucharistiefeier

Jahrzeit: Hans und Nora Artho-Masutti; Paul Zemp.

Kollekte: Fastenaktion – Projekt

der Pfarrei – «Philippinen».

## Mitteilungen

Kollektenergebnisse

11./12. Januar

Epiphaniekollekte für Kirchenrestaurationen, Fr. 1178.50.

18./19. Januar

Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, Fr. 1162.90.

25./26. Januar

Caritas Solothurn, Fr. 1281.45.

1./2. Februar

Studentenpatronat, Fr. 738.70.

Für alle diese Gaben ein recht herzliches «Vergelts Gott».

### Gratulationen

Wir gratulieren herzlich:

zum 80. Geburtstag,

am 24. Februar,

Herrn Bruno Schmid und

am 27. Februar,

Frau Anne Marie Iorillo-Lisibach.

Wir wünschen unserer Jubilarin und unserem Jubilar einen frohen Festtag und für die Zukunft Gottes Segen.

### Todesnachrichten

Aus unseren Pfarreien sind verstorben,

am 15. Januar,

Herr Herbert Mannhart;

am 16. Januar,

Frau Barbara Lüthy-Kaiser;

am 19. Januar,

Frau Clara Walker-Camenzind;

am 22. Januar,

Frau Brigitta Weber-Würzer und

Frau Blazenska Küng-Babic;

am 26. Januar,

Sr. Agnes Joller.

Gott, schenke den lieben Verstorbenen

das ewige Leben. Den Angehörigen

entbieten wir unser herzliches Beileid.

### Adoray-Lobpreis

Sonntag, 2. März, 19.00 Uhr

Pfarreisaal St. Ursen

Gebetsabend für Jugendliche von 15 bis 35 Jahren.

www.adoray.ch/orte/solothurn/

### Tertianum Residenz

#### Sphinxmatte

Freitag, 7. März, 16.15 Uhr

Röm.-kath. Gottesdienst

## Family-Treff

### Junge Familien brauchen junge Familien – gerade auch in der Kirche

Diese Feststellung machten auch drei Väter, als sie sich austauschten, weshalb sie mit ihren Familien den Family-Treff nach der Messe ins Leben riefen. In der Regel am letzten Sonntag im Monat treffen sie sich nach dem Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr im Pfarrgarten oder im Pfarreisaal St. Ursen und pflegen Gemeinschaft und Austausch bei mitgebrachten Zöpfen, Guetzli etc. mit Spiel und Spass.

Das nächste Treffen findet am 23. Februar statt.

Alle sind in Begleitung von Kindern herzlich willkommen! Wer der WhatsApp-Gruppe beitreten möchte, kann dafür den QR-Code nutzen.

Kontakt: Alexandra und Mathias Mütel

## Gratulationen



Es ist eine alte Tradition, dass wir den älteren Pfarreiangehörigen im «Kirchenblatt» gratulieren.

Wir erwähnen die 80-, 85-, 90-, 95-Jährigen und älteren Geburtstage.

Meistens können wir unseren Jubilarinnen und Jubilaren damit eine Freude bereiten. Ab und zu wird aber auch der Wunsch geäussert, diese Geburtstage nicht zu publizieren. Damit keine unliebsamen Pannen entstehen, bitten wir all jene, deren Geburtstag nicht im «Kirchenblatt» erscheinen soll, uns dies mindestens zwei Monate vor dem Festtag mitzuteilen.

Sekretariat Pfarramt St. Ursen und St. Marien

## Musikalische Andacht

Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr

Kirche St. Marien

Top-Trio in der Marienkirche.

Dimitri Ashkenazy, Klarinette;

Franziska Baschung, Klarinette;

Nadia Bacchetta, Orgel.

Eintritt frei, Kollekte.



## Römisch-katholische Kirchgemeinde Solothurn

# Erneuerungswahlen in der Kirchgemeinde

für die Amtsdauer 2025–2029

Der Gemeinderat der römisch-katholischen Kirchgemeinde Solothurn, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c des Gesetzes über die politischen Rechte, beschliesst:

1. In der römisch-katholischen Kirchgemeinde Solothurn finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.
  - 1.1 Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis Montag, 17. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
  - 1.2 Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 19. März, bis Freitag, 21. März, bei der Kirchgemeindeverwaltung, Hauptgasse 75, aufgelegt.

Wird nur eine gültige Liste eingereicht oder werden nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen als Sitze zu vergeben sind (5 + 4 Ersatzleute), stellt die Verwaltung am 24. März das Zustandekommen stiller Wahlen fest. Die Gewählten werden im «Kirchenblatt» publiziert. Andernfalls gilt:

- 1.3 Publikation der Listen im «Amtlichen Anzeiger»
- 1.4 Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Dienstag, 1. April, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
- 1.5 Samstag, 12. April, Wahlmaterial an Stimmberechtigte
- 1.6 Briefliche Stimmabgabe an die Verwaltung möglich bis Samstag, 17. Mai 2025, 12 Uhr.

2. In der römisch-katholischen Kirchgemeinde Solothurn findet die Erneuerungswahl für den/die Gemeindepräsidenten/in und den/die Vizegemeindepräsidenten/in am 29. Juni 2025 statt.

- 2.1 Wahlvorschläge sind bis Montag, 19. Mai, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung, Hauptgasse 75, einzureichen.

Werden nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als Sitze zu vergeben sind, stellt die Verwaltung am 21. Mai das Zustandekommen stiller Wahlen fest. Die Gewählten werden im «Kirchenblatt» publiziert. Andernfalls gilt:

- 2.2 Publikation der Kandidaten und Kandidatinnen im «Amtlichen Anzeiger»
- 2.3 Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeverwaltung einzureichen.
- 2.4 Samstag, 7. Juni, Wahlmaterial an Stimmberechtigte.
- 2.5 Briefliche Stimmabgabe an die Verwaltung möglich bis Samstag, 28. Juni 2025, 12 Uhr.

Die Kirchgemeindeverwaltung

## Exerzitien im Alltag



Vom 18. März bis 8. April 2025, jeweils dienstags um 19.00 Uhr im Pfarrhaus St. Ursen. Das Thema lautet «Kleine Schule des Gebets» und beschäftigt sich mit dem Gebet als grundlegendem Ausdruck des Glaubens. Wir lernen Gebetsformen kennen und üben uns ein in Gebetshaltungen anhand biblischer Texte. Flyer mit Detailangaben und Anmeldung liegen auf. Pfarrer Thomas Ruckstuhl

## Klarinettenzauber im Doppelpack

Dimitri Ashkenazy gastiert in der Marienkirche Solothurn



Franziska Baschung, Dimitri Ashkenazy

Mit Dimitri Ashkenazy und Franziska Baschung gastieren am **Donnerstag, 6. März, 19.30 Uhr**, zwei Klarinettenvirtuosen in der **Marienkirche Solothurn**, die mit **Nadia Bacchetta** von einer gleichermassen virtuosen Organistin begleitet werden.

In der musikalischen Andacht spielt das Top-Trio Originalliteratur für Klarinette und für die besondere Besetzung arrangierte Werke von Mendelssohn, Krommer, Dvořák und Levin. Eine musikalische Vielfalt, welche die Virtuosität der drei Interpreten wunderbar zur Geltung bringt, ein Konzert zwischen Leidenschaft und Innerlichkeit. Kollekte.

Silvia Rietz

## Römisch-katholische Kirchgemeinde

Hauptgasse 75, 4500 Solothurn

Die Stelle eines/r

## Sakristans/in und Hauswarts/in 60–80%

ist per 1. Juni 2025 oder nach Vereinbarung neu zu besetzen.

Ihre **Aufgaben** sind der Sakristanendienst in den Kirchen der Pfarreien St. Ursen und St. Marien, Solothurn. Sie sorgen für Pflege und Unterhalt der Gotteshäuser und Pfarreiheime und betreuen die technischen Anlagen der Liegenschaften. Sie gehören zum Sakristanenteam und arbeiten mit der Verwaltung der Kirchgemeinde und mit dem Pfarreiteam zusammen.

Wir **bieten** eine abwechslungsreiche, selbstständige und verantwortungsvolle Tätigkeit. Die Besoldung richtet sich nach dem Dienst- und Besoldungsreglement der Kirchgemeinde.

Sie **sind** eine offene, initiative Persönlichkeit mit abgeschlossener Berufsausbildung und einiger Lebenserfahrung und sind mit der römisch-katholischen Kirche verbunden. Sie sind teamfähig, können sich aber, wo nötig, auch durchsetzen. Sie sind handwerklich geschickt; vielleicht haben Sie eine Ausbildung als Hauswart gemacht; und Sie sind bereit, den Berufsausweis der Sakristanenschule zu erwerben.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse) **online** an E-Mail: [kg-verwaltung@kath-solothurn.ch](mailto:kg-verwaltung@kath-solothurn.ch) bis **28. Februar 2025**.

**Auskünfte erteilen Ihnen gerne**

der Kirchgemeindepräsident, Karl Heeb, unter 078 708 21 72, der Verwalter/Gemeindeschreiber, Rolf Jenni, unter 032 622 19 91.



## Gottesdienste

**Sonntag, 23. Februar, 10.30 Uhr**  
**St. Niklaus**

**Ankerpunkt-Gottesdienst**

**Gestaltung:** Stefan Keiser und Debora Sommer.

**Kollekte:** Schmerzzentrum in Nottwil.

Anschliessend sind Sie herzlich zum Apéro eingeladen.

**Dienstag, 25. Februar, 09.00 Uhr**

**Rüttenen**

**Wortgottesfeier**

**Sonntag, 2. März, 10.30 Uhr**

**St. Niklaus**

**Wortgottesfeier**

**Jahrzeit:** Lilly Marti-Allemann.

**Predigt und Liturgie:** Bernadette Häfliger.

**Kollekte:** Pro Infirmis.

**Mittwoch, 5. März**

**Pastoralraum**

**Aschermittwoch**

**Donnerstag, 6. März, 11.00 Uhr**

**Einsiedelei, Martinskapelle**

**Predigt und Liturgie:** Weihbischof Martin Gächter.

**Freitag, 7. März, 17.00 Uhr**

**Martinskirche, Riedholz**

**Friedensandacht**

## Mitteilungen

**Gratulationen**

Wir gratulieren herzlich:

**zum 85. Geburtstag** am 3. März

Herr Anton Rösli;

**zum 90. Geburtstag** am 8. März

Herr Xaver Müller;

**zum 99. Geburtstag** am 3. März Frau

Martha von Büren-von Rohr;

**zum 103. Geburtstag** am 25. Februar

Herr Albert Stoller.

*Wir wünschen der Jubilarin und den Jubilaren ein frohes Fest im Kreise ihrer Familien und Gottes Segen im neuen Lebensjahr.*

**Taufe**

Am 19. Januar wurde **Nino Sutter**,

Sohn von Cornelia und Patrick Sutter in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

*Wir gratulieren der jungen Familie herzlich und wünschen viel Freude und Gesundheit für die Zukunft.*

## Ankerpunkt mit Debora Sommer vom 23. Februar



**Hoffnung im Schmerz**

Was hilft uns, in Zeiten von physischen oder psychischen Schmerzen wieder Mut zu fassen und neue Hoffnung zu schöpfen? Mit dieser Frage sah sich die Theologin und Autorin Debora Sommer in den vergangenen 12 Jahren konfrontiert, nachdem sie durch eine Verletzung von drei Nervenwurzeln im Lendenbereich der Wirbelsäule zur Schmerzpatientin geworden war. Mitten im Schmerz hat sie sich in den vergangenen Jahren immer wieder auf die Suche nach Hoffnungsschimmern gemacht. In ihrem Buch Halt finden – wenn der Körper schmerzt und die Seele weint, hat sie viele ihrer Erfahrungen

festgehalten. Auf der Suche nach Halt und Hoffnung wurde ihr auch der Glaube an Jesus Christus und Gottes Wort als Quelle der Lebenskraft und des Trostes neu kostbar. Daher liegt es ihr auf besondere Weise am Herzen, von Schmerzen betroffene Menschen zu ermutigen, die neue Hoffnung brauchen.

Doch auch die Frage des Miteinanders bewegt. Wie kann es gelingen, dass das Erleben von Unverständnis einer Gemeinschaft nicht entfremdet oder gar entzweit, sondern dass Schmerzliches bestenfalls zur Chance für ein erneuertes Miteinander wird? Es setzt voraus, dass wir uns dem, was in unseren Herzen vor sich geht, ehrlich stellen. Dass wir uns nicht hinter Schutzmauern und Masken verstecken, sondern mutig unsere Verletzlichkeit mit anderen teilen und so berührbar bleiben, mit allen Risiken, die damit verbunden sind. Nur so sind Herzensbegegnungen möglich. Denn ohne Herzensbegegnungen ist es schwierig, wahre Gemeinschaft zu leben.

## Kollekten

Dankbar durften wir folgende Kirchenopfer entgegennehmen:

04.08.	Procap	Fr.	81.65
11.08.	Caritas Schweiz	Fr.	70.70
18.08.	Mudiro, Namibia	Fr.	871.35
25.08.	HEKS	Fr.	191.30
01.09.	Theologische Fakultät Uni Luzern	Fr.	190.15
08.09.	Unterstützung Seelsorge Diözesankurie	Fr.	58.40
15.09.	Bettagskollekte	Fr.	108.75
22.09.	Sterbehospiz Derendingen	Fr.	613.80
29.09.	Kollekte für Migratio	Fr.	62.10
06.10.	Schweizer Berghilfe	Fr.	92.65
13.10.	Diöz. Kollekte für finanz. Härtefälle	Fr.	47.95
20.10.	Ausgleichsfonds der Weltkirche «MISSIO»	Fr.	82.15
27.10.	Geistl. Begleitung der zuk. Seelsorger/innen	Fr.	92.35
01.11.	Pfarreiaufgaben	Fr.	118.20
03.11.	Verein SOSTA	Fr.	597.20
10.11.	Kirchenbauhilfe des Bistums Basel	Fr.	157.65
17.11.	Weihnachtspäckliaktion	Fr.	290.00
24.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	367.00
01.12.	Kollekte Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	162.10
08.12.	Stiftung Theodora	Fr.	326.70
15.12.	Pfarreiaufgaben	Fr.	92.00
22.12.	Sales. Schwesterngemeinschaft	Fr.	178.25
24./25.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr.	780.15

## Gottesdienste

**Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr**

**Kirche Flumenthal**

**Wortgottesfeier**

**1. Jahresgedächtnis:** Klara von Wartburg-Rüegger.

**Jahrzeit:** Frieda Schreiber-Schaad.

**Predigt und Liturgie:** Thomas Glur-Schüpfer.

**Kollekte:** Kollekte für Jubilare – Chance Kirchengesang.

**Sonntag, 2. März, 10.00 Uhr**

**Kapelle Hubersdorf**

**Wortgottesfeier**

**Jahrzeit:** Maria Elisabeth und Josef Flück-Schnider; Johann und Maria von Büren-Biberstein.

**Predigt und Liturgie:** Stefan Keiser.

**Kollekte:** Unterhalt und Betrieb der Kapelle in Hubersdorf.

## Voranzeige

**Sonntag, 9. März, 10.00 Uhr**

**Kirche Flumenthal**

**Eucharistiefeier**

## Mitteilungen

**Singt dem Herrn**

Das Mittwochabendsingen findet bis auf Weiteres nicht mehr statt.

## Eingeladen

**Generationentreff Attiswil**

**Mittwoch, 26. Februar, 14.00 Uhr**

Restaurant Rebstock.

**Konfessioneller Unterricht**

**Versöhnungsweg**

**Mittwoch, 26. Februar**

**13.45–16.00 Uhr**

**Pfarrsaal St. Ursen, Solothurn**



Abschluss des Versöhnungsweges. Wir lernen die St.-Ursen-Kathedrale kennen. Für Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

**Pfarrei Flumenthal-Hubersdorf-Attiswil**

**Pfarramt** | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | 032 637 16 42 | flumenthal@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Ursula Binz | DO 8.00–11.00 Uhr  
**Ansprechperson** | Thomas Glur | thomas.glur@kath-solothurn.ch | 032 623 32 11  
**Finanzverwaltung** | Christina Spichiger | Kirchgasse 32 | 4534 Flumenthal | verwaltung.kath.flum@bluewin.ch

**Meine Sicherheiten**



Wir alle brauchen Rituale. Die immer gleich laufenden Handlungen geben uns Halt und strukturieren unser Leben. Für die einen ist die Fasnacht die fünfte Jahreszeit. Die närrische Zeit kennt innerhalb ihrer Grenzen andere Freiräume und ermöglicht Leben, Begegnung und Auszeiten. Der Aschermittwoch markiert anschliessend den Beginn der Fastenzeit. Die besinnliche Vorbereitungszeit auf Ostern braucht ebenfalls ihre Rituale, dass Leben und Begegnungen bereichernd und sinnvoll erlebt werden. Vor Generationen ging bei uns nie-

mand aus dem Haus ohne Kreuzchen auf der Stirn, verbunden mit dem dazugehörenden Segen. Eine Kerze kann brennen, wenn wichtige Ereignisse im eigenen Leben oder im Alltag lieber Menschen anstehen. Beim Einschlafen können wir den Tag nochmals vor dem geistigen Auge passieren lassen und abgeben an die Mächte, die weiter sind als Himmel und Erde. Es liegt an uns, der göttlichen Kraft in uns Raum zu geben, danke zu sagen für den vergangenen Tag und den Schlaf als Geschenk anzunehmen. Die Liste können Sie anpassen, erweitern, leben und erleben.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete, lebensvolle und sichere Fastenzeit.

Thomas Glur-Schüpfer

**Kommunale Erneuerungswahlen**

**Publikation der Wahldaten**

Die Verwaltung der röm.-kath. Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf, gestützt auf § 30 Abs. 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGS 113.111), publiziert:

1. In der röm.-kath. Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.

- 1.1. Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin Ursula Lüthi, Kirchgasse 32, 4534 Flumenthal, einzureichen.
- 1.2. Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 2. April 2025, bis Freitag, 4. April 2025, in der Kirche in Flumenthal und der Kapelle in Hubersdorf aufgelegt.
- 1.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 14. April 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.

2. In der röm.-kath. Kirchgemeinde Flumenthal-Hubersdorf finden die Erneuerungswahlen für das Kirchgemeindepräsidium sowie das Vizepräsidium am 29. Juni 2025 statt.

- 2.1. Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchgemeindepräsidentin oder des Kirchgemeindepräsidenten sowie der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten sind bis Montag, 26. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin Ursula Lüthi, Kirchgasse 32, 4534 Flumenthal, einzureichen.
- 2.2. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
- 2.3. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.

Flumenthal, 29. Januar 2025

Für die Verwaltung:

Kirchgemeindeschreiberin Ursula Lüthi

**Pfarrei Günsberg-Niederwil-Balm**

**Pfarramt** | Kirchgasse 1 | 4524 Günsberg | 032 637 30 53 | guensberg@kath-solothurn.ch | www.kath-solothurn.ch | **Sekretariat** | Beate Hilger  
**Ansprechperson** | Bernadette Häfliger | Pfarreiseelsorgerin | 032 637 30 53  
**Kirchgemeindeverwaltung** | Hofstattweg 2 | 4524 Günsberg | 032 637 20 17  
**Verwalterin** | Marie-Anne Scherler | scherler-marianne@bluewin.ch

**Gottesdienste**

**Sonntag, 23. Februar, 09.15 Uhr**

**7. Sonntag im Jahreskreis C**

**Wortgottes- und Kommunionfeier**

Mit Bernadette Häfliger.

**Orgel:** Bruno Eberhard.

**Kollekte:** Jubilate – Neue Medien für den Kirchengesang mit Buch, Web und App (Verein KG).

**Dreissigster:** Kurt Sterki-Flück.

**Jahrzeit:** Madlen und Martin Flury-Glutz und René Flury; Pfarrer Bernhard Staufer, Urs Josef und Johanna Staufer-Uebelhart.

**Mittwoch, 26. Februar**

**Brot-Zeit**

**09.00 Uhr, Stille in der Kirche**

**09.30 Uhr, Teilen im Pfarrsali**

Mit Bernadette Häfliger.

**Sonntag, 2. März, 09.15 Uhr**

**8. Sonntag im Jahreskreis C**

**Wortgottes- und Kommunionfeier**

Mit Bernadette Häfliger.

**Orgel:** Maria Morózova-Meléndez.

**Kollekte:** Entlastungsdienst

Schweiz, Aargau-Solothurn.

**Dreissigster:** Gertrud Ryf-Wyss.

**Jahrzeit:** Ida Röthlisberger-Flüeli; Alfred und Margrith Henzi-Roth und Bertwin Henzi.

**Mittwoch, 5. März, Aschermittwoch**

**Gottesdienste mit Segnung und Auflegung der Asche: siehe Solothurn!**

**Samstag, 8. März**

**09.30–11.30 Uhr, Erstkommunion:**

**Basteltermin 1**

**13.30–15.30 Uhr, Basteltermin 2**

Mit Emma Wyss und Bernadette Häfliger.

Pfarrsali, Kirchgasse 1, Günsberg.

**18.00 Uhr, Generalversammlung**

**Kirchenchor Günsberg**

Restaurant Neuhüsi, Flumenthal.

**Frühlingskonzert: Sonntag, 9. März, 09.30 Uhr – Kath. Kirche Günsberg**



Quelle: jggrz auf pixabay.com

**Das Programm wird ein Hochgenuss!**

Nach einer kurzen Einführung präsentieren talentierte Gesangs- und Gitarrenschüler/-innen der Region einen erfrischenden musikalischen «Frühlingsstrauss» in verschiedenen Stilen und Formationen.

**Leitung:** Christoph Greuter (diverse Gitarren)  
 Anna Walker (Gesang und Kinderchor).

**In diesem Rahmen ehren wir erstmals auch die schriftlich eingeladenen Jubilar/-innen 2025 ab Jahrgang 1955 und älter.**

**Festlicher Apéro für alle!**

Offeriert vom Kirchgemeinderat Günsberg-Niederwil-Balm.

Dies ist ein Anlass im Rahmen der EXPERIMENTE 2025 / Bernadette Häfliger, Pfarreiseelsorgerin



**Pastoralraumleiterin** | Elke Freitag | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch  
**Leitender Priester** | Arno Stadelmann | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch  
**Vikar** | P. Varghese Joseph | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 078 207 70 09 | varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch  
**Pfarrreiseelsorger** | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Katechet RPI** | Paul Füglistaler | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch  
**Pastoralraumsekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | sekretariat@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Verwaltung** | Daniela von Büren | Grundmattstrasse 2 | 4566 Kriegstetten | 032 675 00 66 | verwaltung@pastoralraum-wwb.ch

**Sonntag, 9. März, 09.30 Uhr**

**Katholische Kirche Günsberg**

**FRÜHLINGSKONZERT**

mit spezieller Einladung  
an die Jubilar/-innen 2025

**Festlicher Apéro**

Mit Christoph Greuter und Anna Walker, diversen Gitarren, Gesang und Kinderchor.

Den Apéro offeriert der Kirchgemeinderat Günsberg-Niederwil-Balm.

**Details:** siehe Artikel Seite 14.

**Dies ist ein Anlass im Rahmen der EXPERIMENTE 2025/Bernadette Häfliger, Pfarrreiseelsorgerin**

## Mitteilungen

**Herzlichen Dank für die Kollekten der Monate Dezember 2024 und Januar 2025**

**Sonntag, 1. Dezember:**

Universität Freiburg i. Ue., Fr. 47.50.

**Sonntag, 8. Dezember:**

Elisabethenwerk des Schweiz.

Kath. Frauenbunds SKF, Fr. 20.90.

**Sonntag, 15. Dezember:**

ACAT Schweiz, Fr. 46.10.

**Sonntag, 22. Dezember:**

Caritas-Weihnachtssammlung 2024, Fr. 24.00.

**Weihnachten, 24./25. Dezember:**

Kinderspital Bethlehem, Fr. 258.10.

**Neujahr, 1. Januar 2025:**

Freundeskreis St. Klaus, Flores/Indonesien, Fr. 35.00.

**Sonntag, 5. Januar:**

Epiphaniakollekte für Kirchenrestaurationen, Inländische Mission, Fr. 21.70.

**Sonntag, 12. Januar:**

SOFO, Solidaritätsfonds für Mutter und Kind, Fr. 23.50.

**Sonntag, 19. Januar:**

Caritas Kanton Solothurn, Fr. 20.25.

**Sonntag, 26. Januar:**

Keine Kollekte!

Bernadette Häfliger, Pfarrreiseelsorgerin

**«Zäme Zmittagäse» für Seniorinnen und Senioren aus Günsberg und Balm**

**Donnerstag, 6. März, 11.30 Uhr**

**Restaurant Hirschen, Günsberg**

**Anmeldung:** direkt via Restaurant

Tel. 032 652 13 18, bis Mittwoch, 5. März 2025, 16 Uhr.

**Kosten:** Fr. 9.– plus Getränke.

**Teilnahmeberechtigt:** ab Jahrgang 1960 und älter.

Seniorenkommission Günsberg, Eveline Sterki

## Lebensmittel retten und dorthin bringen, wo sie fehlen

(Tischlein deck dich)



In der Schweiz werden gemäss «Foodwaste» jährlich 2,8 Millionen Tonnen Lebensmittel verschwendet. Das entspricht pro Person und Jahr ca. 330 kg. Wenn man diese Produkte auf Lastwagen verladen würde, so ergäbe sich eine Kolonne von 1900 km Länge, das ist von Neapel bis Hamburg. Im Gegenzug sind in der Schweiz rund 15,6 % der Bevölkerung von Armut bedroht.

Hier setzt Tischlein deck dich an. Nahrungsmittel, welche in den Läden nicht mehr verkauft werden können, werden von Tischlein deck dich abgeholt und an Logistiklager gebracht. Von dort werden sie an die rund 160 Abgabestellen geliefert.



### Lebensmittelkollekte

Tischlein deck dich sieht unter anderem diverse Möglichkeiten vor, wie Lebensmittel gesammelt werden können. Eine davon ist die Lebensmittelkollekte. Dazu werden vor den Einkaufsläden Menschen angesprochen, ob sie eine Lebensmittelspende machen möchten. Dazu bekommen sie eine Tragtasche und einen Zettel, auf dem festgehalten ist, was diese Menschen gut gebrauchen könnten. Es sind dies besonders Grundnahrungsmittel, welche länger haltbar sind wie Mehl,



Zucker, Teigwaren usw.

Mit der 7. Klasse von Biberist haben wir eine Lebensmittelkollekte durchgeführt. Es braucht immer wieder Überwindung, wenn man Menschen für etwas begeistern will. Der Anfang war nicht einfach, aber dann sind die ersten Leute stehengeblieben, haben sich Zeit genommen zum Zuhören und haben sich überzeugen lassen. Schön war der Moment, als die ersten Personen mit den roten Taschen aus dem Laden kamen und die bereit gestellten Kisten sich allmählich zu füllen begannen.

### Abgabestelle in Gerlafingen

Am Montagmorgen brachte ich die gefüllten Kisten nach Gerlafingen in das reformierte Kirchgemeindehaus. Dort waren bereits einige Personen emsig am Arbeiten, es wurden Rüebli, Bananen, Kartoffeln, Orangen zu sinnvollen Portionen zusammengestellt. Auch Getränke, Joghurt, Konfitüre, Mayonnaise, Süssigkeiten und vieles mehr wurden bereitgestellt. Wer an einer Tischlein-deck-dich-Abgabestelle Lebensmittel beziehen möchte, benötigt eine Kundenkarte. Diese wird für Menschen, welche in einer Beratung sind, von ausgewählten Sozialfachstellen ausgestellt. Vereinzelt sind diese auch bei Pfarrämtern erhältlich.

Am Montagmorgen von 9–10 Uhr kommen diese Menschen nach Gerlafingen, hier können sie Nahrungsmittel für einen symbolischen Betrag von einem Franken abholen. Über 100 Personen profitieren in Gerlafingen von der Abgabe der Gratis-Lebensmittel.

Bei kurzen Gesprächen mit den Helfenden habe ich über die Motivation der helfenden Personen vor allem eines herausgefunden, dass es ihnen Freude macht, etwas Sinnvolles zu tun und sie gleichzeitig Menschen, welche nicht so begütet sind, unterstützen können. Auch ein junger Mann, der Zivildienst leistet und mit dem Lieferwagen Nahrungsmittel transportiert, erzählt, dass ihm diese Arbeit Freude bereitet und Sinn macht.



Rund 4500 Freiwillige helfen bei Tischlein deck dich mit, ein enormer Einsatz, der Respekt und Achtung verdient.

Text und Fotos: Paul Füglistaler

# Gottesdienste

**SAMSTAG, 22. FEBRUAR**  
 09.30 Uhr, Gerlafingen, Pfarreiheim,  
 «Fiire mit de Chliine»  
 17.30 Uhr, Biberist,  
**Jugendgottesdienst**  
 Mitwirkung Jugendband.  
 Jahrzeit: Frieda Beer-Borner.  
 17.30 Uhr, Gerlafingen,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion**  
 Dreissigster: Stefica Sabic.

**SONNTAG, 23. FEBRUAR**  
 09.30 Uhr, Kriegstetten,  
**Eucharistiefeier**  
 09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion**  
 Jahrzeit: Erich Heri-Jäggi, Anna  
 und Thomas Jäggi-Strausak.

**DIENSTAG, 25. FEBRUAR**  
 18.30 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
**Gebet- und Bibelaustausch**

**MITTWOCH, 26. FEBRUAR**  
 09.00 Uhr, Biberist,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion**  
 09.00 Uhr, Horriwil, Kapelle,  
**Rosenkranz**  
 18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
**Rosenkranz beten für den Frieden**  
 18.00 Uhr, Kriegstetten,  
**Rosenkranz**

**DONNERSTAG, 27. FEBRUAR**  
 10.00 Uhr, Biberist,  
 Altersheim Läbesgarte,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion**

**FREITAG, 28. FEBRUAR**  
 09.30 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
 Altersheim Bad Ammannsegg,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion**  
 18.00 Uhr, Gerlafingen,  
**Eucharistiefeier in ital. Sprache**  
 Kriegstetten,  
**KEIN Gottesdienst um 19.00 Uhr**

**SAMSTAG, 1. MÄRZ**  
 17.30 Uhr, Gächliwil, Kapelle,  
**Eucharistiefeier**  
 17.30 Uhr, Gerlafingen,  
**Eucharistiefeier**  
 Mitwirkung 8. + 9. Religionsklassen  
 mit ihrer Katechetin Ines Ruck-  
 stuhl.  
**Dreissigster:** Vreni Ingold.  
**Gedächtnis:** Heidi und Max  
 Umbricht; Edi Bernaschina.

**SONNTAG, 2. MÄRZ**  
 09.30 Uhr, Kriegstetten,  
**Eucharistiefeier**  
**mit Taufe von Jara Bajcer**  
 11.00 Uhr, Biberist,  
**Eucharistiefeier**  
 Jahrzeit: Marie und Paul Friedli-  
 Stampfli.

**MITTWOCH, 5. MÄRZ**  
**ASCHERMITTWOCH**  
 09.00 Uhr, Biberist,  
**Eucharistiefeier mit Auflegung**  
**der geweihten Asche**  
 18.00 Uhr, Biberist, Pfarreiheim,  
**Rosenkranz beten für den Frieden**  
 19.00 Uhr, Kriegstetten,  
**Eucharistiefeier mit Auflegung**  
**der geweihten Asche**

**DONNERSTAG, 6. MÄRZ**  
 19.00 Uhr, Kriegstetten,  
**Gebet vor dem Allerheiligsten**

**FREITAG, 7. MÄRZ**  
 14.00 Uhr, Kriegstetten,  
**Krankensalbung**  
**für den ganzen Pastoralraum**  
 Anschliessend Einladung zu  
 Kaffee und Kuchen im Pfarreizen-  
 trum, vorbereitet von der Frauen-  
 gemeinschaft Kriegstetten.  
 18.00 Uhr, Gerlafingen,  
**Eucharistiefeier in ital. Sprache**  
 19.00 Uhr, Biberist,  
 Marienkirche  
**Ökum. Weltgebetstag**  
 19.00 Uhr, Kriegstetten,  
 kath. Pfarreizentrum,  
**Ökum. Weltgebetstag**  
 19.00 Uhr, Lohn-Ammannsegg,  
 Guthirtkirche  
**Ökum. Weltgebetstag**  
 19.00 Uhr, Obergerlafingen,  
 ref. Kirchgemeindehaus  
**Ökum. Weltgebetstag**

## Statistik 2024

2024 gegenüber 2023 in Klammern ().

**Pfarrei St. Marien, Biberist**  
**Taufen:** 7 (9)  
**Erstkommunion:** 26 (17)  
**Firmung:** 13 (23)  
**Ehe:** 0 (0)  
**Todesfälle:** 22 (14)

**Pfarrei Guthirt, Lohn-A.-B.**  
**Taufen:** 0 (5)  
**Erstkommunion:** 9 (12)  
**Firmung:** 11 (9)  
**Ehe:** 0 (0)  
**Todesfälle:** 5 (7)

**Pfarrei St. Mauritius, Kriegstetten**  
**Taufen:** 7 (11)  
**Erstkommunion:** 24 (13)  
**Firmung:** 16 (24)  
**Ehe:** 1 (2)  
**Todesfälle:** 19 (19)

**Pfarrei Bruder Klaus, Gerlafingen**  
**Taufen:** 2 (3)  
**Erstkommunion:** 10 (14)  
**Firmung:** 6 (12)  
**Ehe:** 0 (0)  
**Todesfälle:** 12 (10)

# Gesalbt und gestärkt – Krankensalbungsfeier für den ganzen Pastoralraum

Freitag, 7. März, 14.00 Uhr, Mauritiuskirche Kriegstetten



Foto: Alex Muzzi

In diesem Sakrament feiern wir, dass Gott jedem Menschen körperliches und geistiges Heil schenken möchte. Wer sich geschwächt, krank oder gebrechlich fühlt, ist herzlich eingeladen zum Empfang der Krankensalbung. Nach dem Gottesdienst lädt die Frauengemeinschaft Kriegstetten zu Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein. Ganz herzlichen Dank.

## Sakristan/in

20 % in Kriegstetten und Gerlafingen (SO)

### IHRE AUFGABE

Als Sakristan/in für die Pfarreien Kriegstetten und Gerlafingen der **Kirchgemeinde Wasseramt West-Bucheggberg** übernehmen Sie eine zentrale Aufgabe in der Vorbereitung und Durchführung liturgischer Anlässe. Sie sind verantwortlich für die fachgerechte Pflege und sorgfältige Verwaltung der Sakristei sowie für die Sicherheit und Sauberkeit der kirchlichen Räumlichkeiten und deren Umgebung. In enger Zusammenarbeit mit der Pastoralraumleitung und der Hauptsakristanin tragen Sie wesentlich zur Gestaltung des kirchlichen Lebens bei.

### IHR PROFIL

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung und sind bereit, den Berufsausweis der Sakristanenschule zu erwerben. Kommunikationsstärke, Organisationstalent und Durchsetzungsvermögen zeichnen Sie aus. Sie sind teamfähig und flexibel, insbesondere für Einsätze am Abend, an Wochenenden und an Feiertagen. Ein einwandfreier Strafregisterauszug ist Voraussetzung.

### WIR BIETEN

Eine vielseitige und selbstständige Tätigkeit in einer lebendigen Kirchgemeinde mit Gestaltungsspielraum sowie Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung. Es erwarten Sie ein motiviertes Team sowie eine faire und angemessene Vergütung.

### IHRE BEWERBUNG

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an [drita.birchmeier@pastoralraum-wwb.ch](mailto:drita.birchmeier@pastoralraum-wwb.ch).

### KONTAKT BEI FRAGEN

Elke Freitag, Pastoralraumleiterin, Telefon 079 137 24 27 oder per E-Mail an [elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch](mailto:elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch).

## Fahrdienst für Pastoralraumgottesdienste

Liebe Auto fahrende Pfarreiangehörige, für die **gemeinsamen Pastoralraumgottesdienste** suchen wir pro Pfarrei 1–2 freiwillige AutofahrerInnen, die bereit sind, bei Bedarf (und nach vorgängiger Anmeldung) einen Fahrdienst für Gläubige der eigenen Pfarrei anzubieten. Das Angebot wird dann jeweils rechtzeitig im entsprechenden «Kirchenblatt» ausgeschrieben mit Ihrem Namen und einer Telefonnummer, über die man sich bei Ihnen melden kann.

### Sie möchten einen solchen unkomplizierten Fahrdienst anbieten?

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei unserem Pastoralraumsekretariat melden: [sekretariat@pastoralraum-wwb.ch](mailto:sekretariat@pastoralraum-wwb.ch) oder 032 671 20 31.



**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | [elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch](mailto:elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch) |

Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | [arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch](mailto:arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch) | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

**Vikar** | P. Varghese Joseph | 078 207 70 09 | [varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch](mailto:varghese.joseph@pastoralraum-wwb.ch) | Pfarrer-Schmidlin Weg 5 | 4562 Biberist

**Sekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | [pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch](mailto:pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch) | **Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00

**Notfalltelefon** | 079 100 66 01

**Sakristanin St. Marien** | Liliane Bläsi | 032 672 17 64 | [liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch](mailto:liliane.blaesi@pastoralraum-wwb.ch) | **Sakristanin Guthirt** | Jill Meier | 031 767 76 45 | [jill.dave@yahoo.com](mailto:jill.dave@yahoo.com)

**Saalvermietung und Hauswartin** | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | [kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch](mailto:kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch)

**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | [paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch](mailto:paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch)

## Mitteilungen

### Osterkerzen verzieren

**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**

Wir treffen uns im kath. Pfarrzentrum in Biberist zum Osterkerzenverzieren. Wer Zeit, Lust und Geschick hat, ist herzlich willkommen. Auch Personen aus Lohn-A.-Bucheggberg sind gerne gesehen.

Angela Felder, Ökum. Frauenforum Biberist

### Wir beginnen die Fastenzeit

**Aschermittwoch, 5. März, 09.00 Uhr**

#### Marienkirche Biberist

Innehalten und sich bewusst werden: Mein Leben ist vergänglich, nichts bleibt bestehen. Aber mit unserer Zerbrechlichkeit sind wir umgeben von Gottes Liebe, in der nichts verloren geht. Herzlich laden wir zur Eucharistiefeier mit Aschenauflegung ein.

**Gesucht – Material für Palmsträusschen**  
Koniferen, Zypressen, Buchs,  
Stechpalmzweige...



Foto: Charlotte Nordahl

Die selbst gemachten Palmsträusschen und Palmen für Palmsonntag bereiten den Pfarreiangehörigen immer wieder viel Freude. Zum Binden der Sträusschen benötigen wir viel Material. Wer Koniferen, Zypressen usw. im Garten hat, meldet sich bitte beim Pfarramt Biberist. [pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch](mailto:pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch) oder Tel. 032 671 20 31. Wir holen das Material gerne ab oder schneiden die Zweige sogar vor Ort. Danke für Ihre Unterstützung.

### Kollekten April – Sept. 2024

#### April

7.4. Pfarreic Caritas, Fr. 61.15.  
14.4. Kantonale Mütterhilfe, Fr. 117.60.  
20.4. St.-Josefs-Kollekte, Fr. 140.–  
28.4. Projekt in Uganda  
«Hilfe zur Selbsthilfe»,  
Fr. 1212.–

#### Mai

5.5. Missio Myanmar, Fr. 152.45.  
9.5. Perspektive Solothurn-Grenchen, Fr. 125.35.  
18.5. Diöz. Stiftung Priesterseminar Luzern, Fr. 106.–  
25.5. Für die Arbeit der Kirche in den Medien (Mediensonntag), Fr. 157.70.  
30.5. Hostienbäckerei Kloster Namen Jesu, Fr. 641.20.

#### Juni

2.6. Gesamtschweiz. Verpflichtung des Bischofs, Fr. 70.–  
9.6. Scalabrini – Missionare Solothurn, Fr. 683.05.  
14.6. Beerdigungskollekte, Antoniuskasse, Fr. 250.–  
15.6. Flüchtlingshilfe der Caritas, Fr. 190.–  
22.6. Papstkollekte/Peterspfennig, Fr. 102.45.

#### Juli

7.7. Pro Infirmis Sol., Fr. 169.30.  
14.7. «miva», Fr. 59.70.  
20.7. Kovive, Fr. 66.30.  
28.7. Tischlein deck dich, Fr. 160.–

#### August

11.8. Schweizer Berghilfe, Fr. 98.–  
15.8. Sterbehospiz Solothurn, Fr. 567.10.  
17.8. Für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie, Fr. 120.20.  
24.8. Kinder- und Jugendlager der Pfarrei, Fr. 136.90.

#### September

1.9. Theol. Fakultät Luzern, Fr. 56.60.  
15.9. Bettagskollekte der IM, Fr. 213.–  
21.9. Diöz. Kollekte für finanzielle Härtefälle, Fr. 123.50.  
29.9. migratio, Fr. 72.55.

### Ministranten auf der Kunsteisbahn

**Samstag, 25. Januar 2025**



Am Samstag, 25. Januar, begab sich eine Gruppe der Ministranten von Biberist auf die Kunsteisbahn. Es war sonnig, glatt und hat Spass gemacht. Am 17. Mai ist der Ausflug ins Aquabasilea geplant.

Die Minischar von Biberist

### Weltgebetstag

**Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr**

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam machen wir uns stark für die Rechte von

Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Der Weltgebetstag verbindet Gebet und Handeln für Frieden, Gerechtigkeit und Frauenrechte.

Wir feiern in der Marienkirche den Weltgebetstag. Herzliche Einladung!

### Ökum. Leseabend

**Montag, 24. März, im Pfarreiheim**

Wir tauschen uns aus über das neuste Buch von Robert Seethaler «Das Café ohne Namen».

### Zum Gedenken

Am 14. Januar hat sich der Lebenskreis von **Urs Zuber** im Alter von 71 Jahren geschlossen und am 18. Januar ist **Vreni Ingold** im Alter von 94 Jahren verstorben. *Gott nehme die lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

### Kollekten

**22.02.:** Justinus-Werk.

**02.03.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

### Jugendgottesdienst für alle Personen, welche gerne ab und zu moderne Musik hören ...

**Samstag, 22. Februar, 17.30 Uhr**



Es werden einige Jugendliche musizieren, singen und den Gottesdienst mitgestalten.

Kommt und lasst euch von diesem jugendlichen Wind berühren ...

Nach dem Gottesdienst gibt es für die Jugendlichen ab der Oberstufe ein Nachtessen und Abendprogramm.

**Pfarrei Guthirt | Lohn-Ammansegg-Bucheggberg**

**Sekretariat** | Manuela Jäggi-Lisser | 032 671 20 31 | pfarrei.biberist@pastoralraum-wwb.ch  
**Öffnungszeiten** | MO, DI und DO 9.00–11.00  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Sakristanin** | Jill Meier | 031 767 76 45 | jill.dave@yahoo.com  
**Saalvermietung und Hauswartin** | Kathrin Beer-Rötheli | 032 672 43 49 | kathrin.beer@pastoralraum-wwb.ch  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

## Mitteilungen

### Osterkerzen verzieren

**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**

Wir treffen uns im kath. Pfarrzentrum in Biberist zum Osterkerzenverzieren. Wer Zeit, Lust und Geschick hat, ist herzlich willkommen. Auch Personen aus Lohn-A.-Bucheggberg sind gerne gesehen.

Angela Felder, ökum. Frauenforum Biberist

### Abendanzlass Erstkommunion

**25. Februar 25, 18.00 Uhr, im Saal der Guthirtkirche**

Die Erstkommunionkinder kommen gemeinsam mit ihren Eltern zu diesem Anlass. Unter der Leitung von Frau Elisabeth Kaiser üben wir die Erstkommunionlieder. Danach gibt es Informationen zur Erstkommunion, und die Kinder werden die weissen Gewänder anprobieren. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Herzliche Einladung!

### Kapelle Gächliwil

**Samstag, 1. März, 17.30 Uhr**

Herzliche Einladung zur Eucharistiefier in der Kapelle in Gächliwil.

## Wir beginnen die Fastenzeit

**Aschermittwoch, 5. März, 09.00 Uhr  
 Marienkirche Biberist**

Innehalten und sich bewusst werden: Mein Leben ist vergänglich, nichts bleibt bestehen. Aber mit unserer Zerbrechlichkeit sind wir umgeben von Gottes Liebe, in der nichts verloren geht. Herzlich laden wir zur Eucharistiefier mit Aschenauflegung nach Biberist ein.

## Krankensalbung für den ganzen Pastoralraum

**Freitag, 7. März, 14.00 Uhr**

**Katholische Kirche, Kriegstetten**  
 Details siehe Seite 16.

### Kollekte

**23.02.:** Justinus-Werk.

**01.03.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

## Weltgebetstag

**7. März 2025, 19.00 Uhr**

«Wunderbar geschaffen!»



«Die Cookinseln, eine Inselgruppe im Südpazifik, sind «wunderbar geschaffen!» Das sagen dortige Christinnen, die den Weltgebetstag 2025 vorbereitet haben. Mit Recht: Denn in diesem Tropenparadies bietet der Tourismus den 15000 Menschen ein Einkommen. Längst ist der christliche Glaube fest in ihre Maori-Kultur eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen und ihnen zuzuhören.

Wir freuen uns, Sie mit einem «Kia orana» um 19 Uhr in der Guthirtkirche zu begrüssen.

Auf die ökumenische Feier folgt ein gemütlicher Teil mit kulinarischen Köstlichkeiten von den Cookinseln.

## Pfarrei Bruder Klaus | Gerlafingen

**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | Hauptstrasse 33 | 4563 Gerlafingen | 032 675 65 88 | elke.freitag@pastoralraum-wwb.ch | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89 | arno.stadelmann@pastoralraum-wwb.ch  
**Sekretariat** | Käthy Signorini | 032 675 65 88 | pfarrei.gerlafingen@pastoralraum-wwb.ch  
**Öffnungszeiten** | DI und FR 9.00–11.00 Uhr  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Pfarrheim-Vermietung** | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten

## Mitteilungen

### Kollekten

**22.02.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

**01.03.:** Don Bosco Jugendhilfswerk.

### Unsere Verstorbenen

Am 3. Januar 2025 hat sich der Lebenskreis von **Herrn Salvatore Epifani** in seinem 83. Lebensjahr geschlossen.

*Der Herr nehme den lieben Verstorbenen auf in seinen ewigen Frieden und schenke den Angehörigen Kraft und Trost.*

### Fiire mit de Chliine

**Samstag, 22. Februar, 09.30 Uhr  
 Pfarrsaal**



Herzliche Einladung zu dieser Feier für Kinder im Vorschulalter und ihre Begleitpersonen. Anmeldung bis am Vortag an Elke Freitag, 079 137 24 27.

Das ökumenische Vorbereitsteam

## Menschen in verschiedenen Abschnitten des Lebens begleiten



Die Kinder lernen Vertrauen, indem sie – unterstützt durch die Eltern – einen Parcours laufen.



Als Seelsorgerin Menschen in verschiedenen Abschnitten des Lebens begleiten zu dürfen und ein Stück des Lebensweges mit ihnen gemeinsam gehen zu können, empfinde ich als ein grosses Privileg. Die katholische Kirche bietet sakramentale Feiern an, die dem Menschen in den verschiedenen Phasen des Lebens, von der Geburt bis zum Tod, die Nähe und Kraft Gottes in besonderer Weise spürbar werden lassen können. Als Gemeindeleiterin darf ich z. B. Taufen vorbereiten und spenden. Das sind immer wunderbare Begegnungen mit den Familien und den – zu meist noch recht kleinen – Täuflingen. Als Seelsorgerin stehe ich den Familien begleitend zur Seite, damit der Glaube nach der Taufe weiter wachsen und reifen kann. Im Januar, in dem Monat, in dem auch das Fest der Taufe Jesu gefeiert wird, waren die Tauffamilien der Pfarrei Gerlafingen aus den Jahren 2021 und 2022 zu einem Begegnungsanlass eingeladen. Nach einer kleinen Segensfeier zum Thema «Jesus, ich vertraue dir», konnten die Kinder basteln und spielen. Bei einem kleinen Brunch gab es für die Familien genügend Raum, um sich auszutauschen. Schön, wenn man spüren darf, dass man gemeinsam im Leben und im Glauben unterwegs ist!

Elke Freitag, Pastoralraumleiterin



**Sakristanin** | Birgit Friedrich | 032 675 55 49 | 079 572 64 92  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

**Gemeindeleitung** | Elke Freitag | Pastoralraumleiterin | 032 675 65 88 | Arno Stadelmann | Leitender Priester | 079 307 64 89  
**Pfarrreiseelsoerger** | Dominik Meier-Ritz | Diakon | Hauptstrasse 63 | 4566 Kriegstetten | 032 675 60 10 | 079 630 23 60 | diakon.meier@pastoralraum-wwb.ch | **Sekretariat** | Barbara Walker und Rosemarie Juchli | 032 675 60 10 | pfarrei.kriegstetten@pastoralraum-wwb.ch | **Öffnungszeiten** | DI, MI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Notfalltelefon** | 079 100 66 01  
**Pfarrzentrum-Vermietung** | Beim Sekretariat, während der Öffnungszeiten  
**Sakristanin** | Kathleen Schnabel | 032 530 35 57  
**Fachverantwortlicher Katechese** | Katechet RPI | Paul Füglistaler | 032 671 20 34 | paul.fueglistaler@pastoralraum-wwb.ch

**Ministrantenschulung/Miniausflug**  
**Samstag, 22. Februar, 18.30–19.30 Uhr:**  
 Minischulung für alle Ministranten nach dem Gottesdienst.  
**Samstag, 8. März, 10.00–15.00 Uhr:**  
 Ausflug zum «Kids-Day» im Museum «Enter».

**Erlebnismittwoch Erstkommunikanten**  
**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**  
**Pfarrheim**  
 Die Kinder und ihre Katechetin tauschen sich zum Thema «Teilen – Schenken» aus.

**Seniorenfasnacht im Pfarrsaal**  
**Donnerstag, 27. Februar, 14.30 Uhr**  
 Herzliche Einladung zum geselligen Nachmittag mit fasnachtlichen Darbietungen und einem Zvieri.  
**Anmeldungen** bis spätestens Dienstag, 25. Februar, ans Pfarramt unter Tel. 032 675 65 88.

**Firmpatenanlass der Firmlinge**  
**Samstag, 1. März, 13.00–17.30 Uhr**  
**Pfarrzentrum Kriegstetten**

**Aschermittwoch, 5. März**  
 Wir laden Sie ein, den Gottesdienst mit Auflegung der geweihten Asche in einer unserer Pfarrkirchen zu feiern:  
**09.00 Uhr, Biberist**  
**19.00 Uhr, Kriegstetten**

Die Unterlagen zur diesjährigen Fastenaktion liegen ab Aschermittwoch in der Kirche auf.

**Krankensalbung für den ganzen Pastoralraum**  
**Freitag, 7. März, 14.00 Uhr,**  
**Katholische Kirche Kriegstetten**  
 Siehe auch Beiträge auf Seite 16 dieses «Kirchenblatts» und unter der Pfarrei Kriegstetten.

**Weltgebetstag der Frauen**  
**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr**  
**Ref. Kirchgemeindehaus Obergerlafingen**  
**«Wunderbar geschaffen»** Die diesjährige Liturgie zum Weltgebetstag wurde durch die Frauen der **Cookinseln im Südpazifik** gestaltet. Im Anschluss an die ökumenische Feier verweilen wir bei Speis und Trank und geselligem Beisammensein. Ganz herzliche Einladung!

## Mitteilungen

**Kollekten**  
**23.02.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.  
**02.03.:** SRK des Kantons Solothurn.

**Taufe**  
 Am 2. März wird **Jara Bajcer**, Tochter des Marko und der Tara Bajcer-Russo, Port, in unserer Pfarrkirche durch das Sakrament der Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.  
*Wir wünschen der Tauffamilie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.*

**Zum Gedenken**  
 Aus der Pfarrei sind verstorben:  
 Am 20. Januar: **Josef Nussbaumschreiber**, Horriwil, im Alter von 83 Jahren.  
 Am 6. Februar: **Maria Zazzarino-Di Carlo**, Oekingen, zuletzt wohnhaft gewesen in Solothurn, im Alter von 89 Jahren.  
*Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

**Firmpatenanlass**  
**Samstag, 1. März, 13.00–17.30 Uhr**  
**Pfarrzentrum Kriegstetten**

**«Mitenand-Essen»**  
**Dienstag, 4. März**  
**Rest. Kastanienbaum, Rechterswil**  
 An- und Abmeldungen bei Frau Elisabeth Haas, 032 675 37 63, oder Frau Theres Loosli, 032 675 75 15.

**Fastenzeit 2025**  
 Wir beginnen die Fastenzeit mit einer Eucharistiefeier am Aschermittwoch, 5. März, 19 Uhr, in der kath. Kirche in Kriegstetten. Die Unterlagen zur diesjährigen Fastenaktion liegen während der Fastenzeit in der Kirche auf.

## Ökum. Seniorennachmittag

**«Schmutzige Donnschtig»**  
**Donnerstag, 27. Februar, 14.00 Uhr**  
**Turnhalle Oekingen**  
 Tragen Sie mit «fasnachtlicher Kleidung» zur Feststimmung bei!  
**Abholdienst:** Frau Rita Guldinmann, Oekingen, Tel. 032 675 21 59.

## Krankensalbung für den ganzen Pastoralraum

**Freitag, 7. März, 14.00 Uhr**  
**Katholische Kirche, Kriegstetten**  
 Gemeinsam beten wir um Gottes stärkenden Geist für die Zeiten des Alterns. Auch wer mit einer Krankheit lebt, kann im Sakrament der Krankensalbung Stärkung, Trost und Zuversicht finden. Nach dem Gottesdienst lädt die Frauengemeinschaft Kriegstetten zu Kaffee und Kuchen im Pfarrzentrum ein.

## Ökumenischer Weltgebetstag

**«Wunderbar geschaffen»**  
**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr**  
**Kath. Pfarrzentrum, Kriegstetten**  
 Das Weltgebetstagskomitee der Cookinseln, mit Frauen aus verschiedenen christlichen Konfessionen, hat für uns den Weltgebetstagsgottesdienst vorbereitet. Zur Feier und zum anschliessen den gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sind alle herzlich eingeladen.

## Kirchenchor St. Mauritius Kriegstetten – Wechsel in der Chorleitung



Maija Gschwind

Nachdem der langjährige Chorleiter Sven Ryf vor rund 1 ½ Jahren seine sehr erfolgreiche Tätigkeit beendet hatte, konnte der Chor die Vakanz mit der Person von Maija Gschwind neu besetzen. Für den Kriegstetter Chor war es eine glückliche Fügung, dass er Maija Gschwind vom Gemischten Chor Biberist übernehmen konnte. Biberist hatte den Singbetrieb mangels genügend Männerstimmen einstellen müssen: Des einen Leid, des anderen Freud. Die ursprünglich aus Lettland stammende Dirigentin leitete unseren Chor mit viel Engagement und grosser Kompetenz. Dadurch konnte das bereits hohe Niveau problemlos gehalten und auch weiter verfeinert werden. Leider – für den Kirchenchor Kriegstetten – wartet bereits eine neue Herausforderung auf Maija Gschwind: Der Domchor Solothurn brauchte eine neue Leitung, und Maija Gschwinds Bewerbung war erfolgreich. Der Chor St. Mauritius bedauert ihren Abgang, denn er schätzte ihre äusserst umsichtige und präzise Arbeit sehr, insbesondere die abwechslungsreichen Einsing-Sequenzen werden dem Chor in bester Erinnerung bleiben. Der Chor wünscht Maija viel Freude und Genugtuung bei ihrer neuen Tätigkeit in Solothurn.



Valentin Sollberger

Zum Glück konnte die Vakanz im Dirigat rasch geschlossen werden. Nach der Ausschreibung der Chorleiterstelle gingen diverse Bewerbungen ein. Der Chor entschied sich schliesslich deutlich für eine progressive Lösung: Neu wird der Chor von einer sehr jungen Person geleitet werden, vom bald 25-jährigen Valentin Sollberger aus Solothurn. Dieser weist einen sehr fundierten chormusikalischen Hintergrund auf. Mit sieben Jahren trat er den Solothurner Singknaben bei und war deren Mitsänger bis ins Jahr 2021. Im gleichen Jahr begann Sollberger sein Bachelor-Studium in Chorleitung und Klavier an der Hochschule Luzern. Dieses Studium schloss er im Januar 2025 erfolgreich ab und widmet sich seither dem Master-Studium in Klavierpädagogik und Minor Chorleitung. Während seiner Studienzeit sammelte Valentin Sollberger viel Erfahrung durch diverse Chorleiter-Stellvertretungen in den Regionen Solothurn und Luzern. Seit Januar 2025 leitet er den Chor «Les Chanteurs de Soleure» und ab Mitte Februar auch den Kirchenchor Kriegstetten. Dieser freut sich auf eine junge Kraft, die bestimmt auch viele neue Impulse einbringen wird. Valentin, herzlich willkommen bei uns!

Beat Strühl

**Pastoralraumpfarrer** | Roger Brunner | roger.brunner@pastoralraum-mlb.ch | Telefonischer Kontakt via Pfarrämter  
**Seelsorger** | Gilbert Schuppli | Büro Langendorf | 032 621 17 16 | gilbert.schuppli@pastoralraum-mlb.ch  
**Katechetin RPI** | Renate Wyss | Büro Langendorf | 032 623 32 94 | rene.wyss@pastoralraum-mlb.ch  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Tanja Pürro | 076 582 16 26 | tanja.puerro@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Sabine Gammenthaler | Büro Bellach | 032 618 10 49 | sabine.gammenthaler@pastoralraum-mlb.ch

## Lachen befreit



Kürzlich unternahm ich eine Schneeschuh-Tour im Jura. Ich kann dabei wunderbar abschalten, durchatmen und Kraft tanken. Bei genauerer Betrachtung meiner Schneeschuh-Abdrücke entdeckte ich dieses neckische «Schnee-Gesicht», das mich lustig anblickte und mich zum Lachen brachte. Das war ein befreiender und lustiger Moment!

### Die christliche Freude

«Ein Christ, der traurig ist, ist ein trauriger Christ.» Dieser Satz stammt vom heiligen Franz von Sales (1567–1622), der fest daran glaubte, dass der christliche Glaube nicht mit Trübsinn, sondern mit Freude gelebt werden sollte. Dazu gehört auch das Lachen. Humor kann befreiend wirken und festgefahrene Sichtweisen aufbrechen. Wer über sich selbst lachen kann, ist barmherziger mit sich und anderen.

### Humorvolles Korrektiv

Humor kann dazu dienen, Ungesagtes und Unsagbares auszusprechen. Denken wir an den Hofnarren, der die Narrenfreiheit besass, mögliches Fehlverhalten von Herrschern humorvoll anzusprechen. So hat auch die Fasnacht mit ihren Schnitzelbänken und Sketchen eine korrigierende und heilsame Funktion.

### Auch das Lachen hat seine Zeit

Im biblischen Buch Kohelet lesen wir: «Alles hat seine Zeit. Weinen hat seine Zeit, und Lachen hat seine Zeit» (Koh 3,4). Wer glaubt, dass Gott die Quelle aller Freude ist, darf sich auch von Herzen freuen und herzlich lachen. Denn der Volksmund sagt: «Lachen ist Medizin». Wann haben Sie, geschätzter Leser, geschätzte Leserin, das letzte Mal gelacht oder jemanden zum Lachen gebracht?

Pfr. Roger Brunner

## Gottesdienste

### SAMSTAG, 22. FEBRUAR

18.00 Uhr, Selzach,

**Eucharistiefeier**

**Jahrzeit:** Mathilde und Bernhard Rudolf-von Burg. Verstorbene Mitglieder der KAB Selzach.

### 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 23. FEBRUAR

10.00 Uhr, Langendorf ref. Kirche,

**Ökum. Gottesdienst mit der 5. Klasse**

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**

### MONTAG, 24. FEBRUAR

18.15 Uhr, Selzach,

**Rosenkranz**

19.00 Uhr, Lommiswil,

**Anbetung**

### MITTWOCH, 26. FEBRUAR

14.00 Uhr, Langendorf,

**Gebetsgruppe**

### FREITAG, 28. FEBRUAR

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten,

**Gottesdienst**

### SAMSTAG, 1. MÄRZ

18.00 Uhr, Bellach,

**Wortgottes- und Kommunionfeier**

### 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG, 2. MÄRZ

09.30 Uhr, Lommiswil,

**Eucharistiefeier**

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier**

**Gedächtnis:** Thomas Armstrong.

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**

### MONTAG, 3. MÄRZ

18.15 Uhr, Selzach,

**Rosenkranz**

19.00 Uhr, Lommiswil,

**Anbetung**

### DIENSTAG, 4. MÄRZ

09.00 Uhr, Langendorf,

**Eucharistiefeier**

**vorher:** Rosenkranz.

### ASCHERMITTWOCH MITTWOCH, 5. MÄRZ

14.00 Uhr, Langendorf,

**Gebetsgruppe**

15.30 Uhr, Bellach Leuenmatt,

**Gottesdienst**

19.00 Uhr, Bellach,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

### DONNERSTAG, 6. MÄRZ

09.00 Uhr, Selzach,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

### FREITAG, 7. MÄRZ

15.15 Uhr, Bettlach Alterszentrum

Baumgarten,

**Gottesdienst**

19.00 Uhr, Langendorf ref. Kirche,

**Weltgebetstag**

19.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

**vorher:** Beichte (RB) und Rosenkranz.

### SAMSTAG, 8. MÄRZ

18.00 Uhr, Langendorf,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

**Jahrzeit:** Johann und Erna Eng-Bader; Margrit und Guido Christ-Schweingruber.

### 1. FASTENSONNTAG SONNTAG, 9. MÄRZ

09.30 Uhr, Bellach,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

**Dreissigster:** Marlies Meister-Vogel.

**Jahrzeiten:** Paul und Frieda Fluri-Heid; Herbert Reitze-Kocher; Alice und Othmar Stampfli-Späti; Anna und Erich Stampfli-Leitner.

11.00 Uhr, Oberdorf,

**Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes**

17.00 Uhr, Altreu,

**Rosenkranz**

17.30 Uhr, Oberdorf,

**Rosenkranz**



## Musical

### Die drei ??? – Musikdiebe – KidsChor Pastoralraum MLB

Das Musical wird am **Samstag, 21., und Sonntag, 22. Juni 2025, um 14.00 Uhr** in der **kath. Kirche Langendorf** aufgeführt.



Wer kennt sie nicht, die drei Detektive Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews? Sie leben in der kalifornischen Kleinstadt Rocky Beach. Wir sind gespannt, ob sie auch diesen Fall lösen können.

**Wir proben jeweils Donnerstag von 15.30–16.30 Uhr in der kath. Kirche Langendorf.**

Wir hoffen, dass uns viele bei diesem Projekt unterstützen, sei es als Sänger\*in oder zusätzlich als Darsteller\*in. Gerne passen wir die Texte für unsere Kinder und Jugendlichen an.

Wir freuen uns auf dich!

KidsChor MLB

Bitte melde dich bei Florian Kirchhofer, [florian.kirchhofer@pastoralraum-mlb.ch](mailto:florian.kirchhofer@pastoralraum-mlb.ch), 078 892 43 30, an.

## Aschekreuz



Der Aschermittwoch beendet die närrische Zeit und erinnert durch seine karge Liturgie an unsere menschliche Vergänglichkeit. Zugleich eröffnet er den Vorbereitungsweg auf Ostern hin.

**Wir laden Sie herzlich ein, den Pastoralraumgottesdienst am Mittwoch, 5. März, 19 Uhr, in der Pfarrkirche Dreifaltigkeit in Bellach mitzufeiern.**

In dieser Messe wird die Asche gesegnet und ausgeteilt. Sie ist ein Zeichen der Sterblichkeit wie auch eine Einladung, das zukünftige Leben wieder vermehrt im Vertrauen auf Gott mit erneuerter Kraft anzupacken.

In den Gottesdiensten am 1. Fastensonntag, **8. und 9. März**, wird das Aschekreuz ebenfalls ausgeteilt.

## Fastenaktion

Die ökumenische Kampagne des Hilfswerks «Fastenaktion» beginnt ihren neuen Dreijahreszyklus mit dem Thema **«Hunger frisst Zukunft»**. Von Aschermittwoch, 5. März, bis Ostersonntag, 20. April, sensibilisieren uns die verschiedenen Impulse für die zahlreichen Herausforderungen unserer Weltgemeinschaft.

**Aus Gründen der Nachhaltigkeit verzichten wir auf einen flächendeckenden Versand der Unterlagen in alle Haushalte.** In unseren Kirchen finden Sie gratis zum Mitnehmen alle Infos, die Kalender und die altbekannten «Fastensäckli». Ebenso sind sämtliche Unterlagen auf unserer Homepage [www.pastoralraum-mlb.ch](http://www.pastoralraum-mlb.ch) digital zugänglich.

Spenden für die Fastenaktion werden in den Kollekten aller Gottesdienste vom 5./6. und 12./13. April gesammelt. Sie können auch individuell online oder via Einzahlungsschein spenden.

Auch an den folgenden **Suppentagen** wird für die ökum. Kampagne gesammelt: **Samstag, 8. März in Selzach, Samstag, 15. März in Langendorf, Sonntag, 23. März in Lommiswil.**

Nähere Infos dazu finden Sie unter den jeweiligen Pfarrei-Mitteilungen.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und wünschen allen eine gesegnete Vorbereitungszeit auf Ostern.

Das Seelsorgeteam

## Kollekten Oktober – Dezember 2024

Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos»	Fr.	415.50
Discherheim	Fr.	556.50
Migratio	Fr.	249.75
Verein Konfetti	Fr.	430.35
Geistliche Begleitung zukünftiger Seelsorger	Fr.	250.20
Missio	Fr.	586.20
Jagdhornbläser	Fr.	700.00
Kirchenbauhilfe	Fr.	823.25
Verein Sterbehospiz	Fr.	840.30
Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr.	274.25
Weihnachtsaktion Pastoralraum	Fr.	612.20
Elisabethenwerk	Fr.	449.35
Samichlausgruppe Bellach	Fr.	154.30
Notschlafstelle Olten	Fr.	123.35
Arbeitsgruppe Dritte Welt	Fr.	361.60
Universität Freiburg i. Ue.	Fr.	451.40
Schwanger? Wir helfen.	Fr.	849.70
Joel Kinderspitex	Fr.	571.90
Kinderspital Bethlehem	Fr.	3553.85
Kloster Visitation	Fr.	371.45
Beerdigungen	Fr.	2888.65
Kerzenkassen	Fr.	4469.50
Antoniuskassen	Fr.	1002.95

Im Namen der Empfänger danken wir für alle Spenden.

Pfarrei Oberdorf | Pfarrei Langendorf | Pfarrei Lommiswil

**Oberdorf, Maria Himmelfahrt** | Kirchgasse 7 | 032 622 29 60 | pfarramt.oberdorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | MO 8.30–11.30 Uhr | DO 8.30–11.30 Uhr  
**Langendorf, Christus-Kirche** | Stöcklimattstrasse 22 | 032 623 32 94 | pfarramt.langendorf@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr  
**Lommiswil, St. German** | Kirchweg 1B | 032 641 25 09 | pfarramt.lommiswil@pastoralraum-mlb.ch | **Öffnungszeiten** | DI 14.00–17.00 Uhr  
**Sekretariat** | Anja Bader | **Sakristane** | Oberdorf: Josef Lang | 032 530 34 47 | 079 422 21 32 | Langendorf: Hong Su Phan | 032 510 31 47 | Lommiswil: Katharina Blaser | 079 909 55 55

## Mitteilungen

### OBERDORF

#### Kollekte

**23.2.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

**2.3.:** Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos», Langendorf.

**9.3.:** Una Terra – Una Familia.

#### Ministranten

**23.2.:** Céline Angehrn und Stephan Fink.

**2.3.:** Céline Angehrn und Keanu von Felten.

**9.3.:** Nick Bader und Thomas Hürlimann.

### LANGENDORF

#### Kollekten

**23.2.:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

**8.3.:** Una Terra – Una Familia.

#### Ministranten

**23.2.:** Alice Held, Konrad Zschiedrich.

**8.3.:** Jorin Jufer, Jessica Rüfenacht.

## Ökumenischer Gottesdienst mit der 5. Klasse

**Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr**  
ref. Kirche Langendorf

Wie im Psalm 150 jubeln und musizieren wir zusammen. Die Kinder der 5. Klasse werden den Psalm auf moderne Art interpretieren. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde.

Anschliessend an den Gottesdienst verkauft die Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos» ihre Fairtrade-Produkte.

## Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr, Reformierte Kirche Langendorf**



Wir feiern eine Liturgie, welche von einem ökumenischen Frauenteam von den Cookinseln vorbereitet wurde. Unter dem Motto:

«Wunderbar geschaffen»

Die Feier wird von Shona Fischer musikalisch mitgestaltet. Anschliessend gibt es einen Imbiss mit Köstlichkeiten nach pazifischen Rezepten.

## Frauengemeinschaft Langendorf

### Seifen giessen und gestalten

**Freitag, 22. Februar, 17.00 Uhr**

Unkostenbeitrag Fr. 10.–.

**Anmeldung an: frauengemeinschaft-langendorf@gmx.ch, 0326180521.**

### LOMMISWIL

#### Kollekte

**2.3.:** Eine-Welt-Gruppe «Dar a todos», Langendorf.

#### Ministranten

**2.3.:** Mattia und Luca Gabriele.

## Mittagstreff

**Dienstag, 4. März, 12.30 Uhr**

**Pfarrheim Lommiswil**

Herzliche Einladung zum Mittagstreff mit Suppe und Wienerli.

Anmeldung bis am 3. März, Vormittag, an Susanne Hohl, 078 609 55 08.

## Seniorenachmittag

**Herzliche Einladung zum Lottonachmittag**

**Mittwoch, 5. März, 14.00 Uhr**

**kath. Pfarrheim Lommiswil**

Gemeinsam spielen, Freude und Geselligkeit erleben und ein feines Zvierli geniessen.

Anmeldung bis 23. Februar an: Claudia Schaad, 078 707 81 91, oder Karin Dornbierer, 078 852 81 40.

# Musik der Stille

## Innehalten und Aufbrechen

mit traditionellen Liedern wie *L'aurore s'allume* / *Schönster Abestärn* / *La sera Shesholozza*

**Gesang** Lora Keller  
Eva und Chloé Sansonnens  
Ada Schlup  
von der Singschule  
Solothurner Mädchenchor

**Ansage** Stephan Kaiser

**Sonntag, 9. März 2025 um 17 Uhr**  
in der Kapelle St. German, Lommiswil

Eintritt frei – Kollekte  
Apéro

## Vorankündigung – Suppentage

**Samstag, 15. März, 18.00 Uhr, ref. Kirche Langendorf**

Ökumenischer Gottesdienst mit den Firmanden und Konfirmanden. Anschliessend sind alle zu einer Suppe im Pfarrsaal eingeladen. Zum Nachtisch werden die Jugendlichen ein Kuchenbuffet bereitstellen.

**Sonntag, 23. März, 10.00 Uhr, kath. Kirche Lommiswil**

Der ökumenische Gottesdienst in Lommiswil wird von den Firmanden und Konfirmanden vorbereitet. Musikalisch wird die Feier vom Gospelchor mitgestaltet.

**Der Erlös aus beiden Anlässen ist zugunsten der Fastenaktion und Brot für alle. Weitere Informationen folgen im nächsten «Kirchenblatt».**

## Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberdorf

### Erneuerungswahlen für die Amtsperiode 2025–2029

In der Röm.-kath. Kirchgemeinde Oberdorf finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat und den Kirchgemeindepräsidenten am 18. Mai 2025 statt.

Wahlvorschläge sind bis zum 31. März 2025, 17 Uhr bei der Kirchgemeindegemeinschaft, Frau Gisela von Burg, Fichtenweg 21, 4514 Lommiswil einzureichen. Alle verbleibenden Amtsinhaber sind angemeldet. Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, als Ämter zu besetzen sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt.

Der Kirchgemeinderat



**Pfarramt Dreifaltigkeit** | Friedhofstrasse 5 | 032 618 10 49 | pfarramt.bellach@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Sabine Gammethaler | Öffnungszeiten | MI 8.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr  
**Seelsorge Alterszentrum Leuenmatt** | Béatrice Fessler-Roth | 032 351 40 22  
**Sakristanin** | Fattima Yogarajah | 078 228 43 08

## Mitteilungen

### Kollekte

**1. März:** Drittweltgruppe «Dar a todos».

**9. März:** Una Terra – Una Familia.

### Ministranten

**1. März:** Chiara, Noah.

**9. März:** Alessia, Bianca, Livio, Mael.

### Zum Gedenken

Aus unserer Pfarrei ist am 29. Januar **Dora Ryf-Morand** im Alter von 84 Jahren verstorben.

*Möge Gott ihr das ewige Leben schenken. Den Angehörigen entbieten wir uns herzliches Beileid.*

## Seniorenfasnacht im Turbensaal

**Mittwoch, 26. Februar, ab 12.30 Uhr**

Flyer liegen hinten in der Kirche auf.

Anmeldungen bitte bis Montag, 24. Februar, an Erika Gasser, e.gasser@bluewin, 079 751 79 46.

## Kafi-Träff für Seniorinnen und Senioren

**Mittwoch, 5. März, ab 9.30 Uhr**

**in der Moja-Taverna**

Sie haben die Gelegenheit, in Gesellschaft zu plaudern, zu lachen oder einfach gemütlich das Beisammensein zu geniessen.

## Römisch-katholische Kirchengemeinde Bellach

# Erneuerungswahlen in der Kirchengemeinde

für die Amtsdauer 2021–2025

**Die rechtliche Publikation der Erneuerungswahlen erfolgte im Amtsblatt am 16. Januar 2025.** Hier die Zusammenfassung für die Kirchengemeinde.

Der Gemeinderat der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Bellach, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c des Gesetzes über die politischen Rechte, beschliesst:

1. In der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Bellach finden die Erneuerungswahlen für den **Kirchgemeinderat** am 18. Mai 2025 statt.
  - 1.1. Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis **Montag, 31. März, 17.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 3, 4512 Bellach einzureichen.
  - 1.2. Die Wahlvorschläge werden von **Mittwoch, 2. April bis Freitag, 4. April** bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt.

Wird nur eine gültige Liste eingereicht oder werden nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als Sitze zu vergeben sind (5+3 Ersatzleute), stellt die Verwaltung am **10. April** das Zustandekommen stiller Wahlen fest. Die Gewählten werden im Kirchen- und Amtsblatt publiziert.

2. In der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Bellach findet die **Erneuerungswahl für die Gemeindepräsidentin oder den Gemeindepräsidenten und die Vizegemeindepräsidentin oder den Vizegemeindepräsidenten am 28. September 2025** statt.
  - 2.1. Wahlvorschläge sind bis **Montag, 11. August 2025, 17.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 3, 4512 Bellach einzureichen.

Werden nicht mehr Kandidatinnen und Kandidaten vorgeschlagen, als Sitze zu vergeben sind, stellt die Verwaltung am **18. August** das Zustandekommen stiller Wahlen fest. Die Gewählten werden im «Kirchenblatt» und «Amtsblatt» publiziert.

Der Kirchengemeinderat

**Pfarramt Maria Himmelfahrt** | Dorfstrasse 35 | 032 641 10 50 | pfarramt.selzach@pastoralraum-mlb.ch  
**Sekretariat** | Chantal Blaser | **Öffnungszeiten** | DI 8.30–11.30 Uhr | FR 8.30–11.30 Uhr  
**Sakristane** | Daniel Kilchenmann | 079 959 29 18 |  
 Georgette Gygax | Kapelle Altreu | 079 333 85 79

## Mitteilungen

### Kollekte

**22. Februar:** Jubilate – Chance Kirchengesang.

### Café Schänzli

**Montag, 3. März, 14.00 Uhr**

**Schänzli**

Geniessen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Das Café-Schänzli-Team freut sich auf viele Besucher.

### Religionsnachmittag 2. Säule

**Montag, 24. Februar, 13.45 Uhr**

**Religionszimmer im Gemeindezentrum**

3. Klasse.

### Werktagsgottesdienste

**Donnerstag, 27. Februar, 09.00 Uhr**

**ENTFALLT** (Fasnacht).

**Donnerstag, 9. März, 09.00 Uhr**

Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes.

Der Pastoralraumgottesdienst zum Aschermittwoch findet am 5. März um 19 Uhr in der Pfarrkirche Bellach statt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 21.

## Pastoralraumferien 2025

Was haben Selzach und unser diesjähriges Reiseziel gemeinsam? Richtig! Das Passionstheater. Gemeinsam verbringen wir eine abwechslungsreiche Woche in der Region, welche die Passionsspiele weltberühmt gemacht haben.

Vom **Montag, 2. Juni – Samstag, 7. Juni 2025** besuchen wir nebst dem schönen Dorf Oberammergau auch das Kloster Ettal und das Schloss Linderhof.

Der traditionelle Informationsnachmittag findet am

**Dienstag, 25. März, 14.30 Uhr im Religionszimmer des Gemeindezentrums statt.**

Bereits angemeldete und interessierte Personen sind herzlich willkommen.

*Anmeldungen für die Ferien, welche bis 28. Februar eintreffen, erhalten einen Frühbucherrabatt von Fr. 20.– pro Person.*

Flyer für die Pastoralraumferien liegen in den Schriftenständen der Pastoralraumkirchen auf oder sind im Sekretariat erhältlich.

# Ökumenischer Suppentag

## 8. März, 11.30–14.00 Uhr

### Gemeindezentrum Selzach



Zwischen 11.30 und 14 Uhr können Sie eine feine Suppe geniessen. Auch Take-away ist möglich. Bringen Sie bitte für die Take-away-Suppe einen passenden Behälter mit. So vermeiden wir Abfall.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die ökumenischen Projekte-Kampagnen der kirchlichen Hilfswerke «Fastenaktion» und «Brot für alle». Nähere Informationen zu einzelnen Projekten werden am Suppentag publiziert.

Wir freuen uns auf viele Gäste.

Das ökumenische Suppentag-Team

**Pastoralraumpfarrer** | Pascal Eng | 079 955 96 06 | pascal.eng@pawa-ost.ch  
**Pfarrseelsorgerin** | Esther Holzer | 062 961 11 68 | 032 682 20 53 | esther.holzer@pawa-ost.ch  
**Kaplan** | Anoop Thomas | 076 481 38 28 | anoop.thomas@pawa-ost.ch  
**Pfarrseelsorgerin** | Rosa Tirlir | 032 614 40 81 | rosa.tirlir@pawa-ost.ch  
**Diakon** | Hans-Peter Vonarburg | 032 682 21 45 | hanspeter.vonarburg@pawa-ost.ch  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Susanne Del Conte | 032 682 21 45 | susanne.delconte@pawa-ost.ch

**Ressortleiter Katechese & Diakonie** |  
 Marin Vujcic | 079 523 36 69 | marin.vujcic@pawa-ost.ch  
**Sekretariat** | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil  
 Mato Nujic | 032 685 32 82 | mato.nujic@pawa-ost.ch

## Weltgebetstag 2025

**Motto: Wunderbar geschaffen**



In Luterbach und Zuchwil finden Feiern zum Weltgebetstag statt. Frauen und Männer aus dem ganzen Pastoralraum sind dazu herzlich eingeladen!

**Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr**  
**Reformierte Kirche Luterbach**

**Freitag, 7. März 2025, 19.00 Uhr**  
**Pfarreisaal kath. Kirche Zuchwil**

Frauen von den Cookinseln aus verschiedenen christlichen Konfessionen haben den diesjährigen Weltgebetstags-Gottesdienst erarbeitet. Drei Lebensgeschichten bringen uns Menschen, Kultur und die Naturschönheiten von der anderen Seite der Erde näher. Der Titel und die im Gottesdienst zur Sprache gebrachten Themen stammen aus Psalm 139. Kia orana – seid gegrüsst und willkommen!

## Krankensalbungsfeiern



Im März finden in allen Pfarreien unseres Pastoralraums gemeinschaftliche Krankensalbungsfeiern statt. Das Sakrament ist in erster Linie eine Stärkung und kann daher nicht nur bei schwerer Krankheit oder Altersgebrechen empfangen werden, sondern in jeder Lebensphase, in der man den Zuspruch und die Nähe Gottes besonders nötig hat. Die Feiern sind an folgenden Daten vorgesehen:

<b>Dienstag, 4. März 2025, 10.00 Uhr</b>	<b>Zentrum Tharad Derendingen</b>
<b>Donnerstag, 13. März 2025, 09.00 Uhr</b>	<b>Kirche St. Martin Zuchwil</b>
<b>Freitag, 14. März 2025, 09.30 Uhr</b>	<b>Kirche St. Anna Aeschi</b>
<b>Mittwoch, 19. März 2025, 10.00 Uhr</b>	<b>Stiftung Blumenfeld Zuchwil</b>
<b>Mittwoch, 19. März 2025, 18.30 Uhr</b>	<b>Kirche St. Urs &amp; Viktor Subingen</b>
<b>Donnerstag, 20. März 2025, 14.00 Uhr</b>	<b>Kirche St. Josef Luterbach</b>
<b>Freitag, 21. März 2025, 09.00 Uhr</b>	<b>Kirche Maria Himmelfahrt Deitingen</b>

## Gottesdienste

### SAMSTAG, 22. FEBRUAR

**18.00 Uhr, Aeschi,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**  
**18.00 Uhr, Luterbach,**  
**Wortgottesfeier**  
**mit Hans-Peter Vonarburg**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
*Jahrzeit: Helene und Walter Ziegler-Marti; Berta und Walter Ingold-Müller; Viktoria und Ernst Lehmann-von Wartburg.*

### SONNTAG, 23. FEBRUAR

**09.30 Uhr, Deitingen,**  
**Wortgottesfeier**  
**mit Hans-Peter Vonarburg**  
*Gedächtnis: Margrit Borer-Büttler.*  
*Jahrzeit: Viktor Kofmel-Loosli.*  
**09.30 Uhr, Derendingen,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**  
**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**und dem Kirchenchor**  
*Dreissigster: Barka Lesic.*  
*Gedächtnis: Beat Kofmel.*

### DIENSTAG, 25. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**

### MITTWOCH, 26. FEBRUAR

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier im Blumenfeld**  
**17.30 – 18.15 Uhr, Subingen,**  
**Beichtgelegenheit in der Sakristei**  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Derendingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier**

### DONNERSTAG, 27. FEBRUAR

**08.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier**  
**17.30 Uhr, Deitingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Gebetsstunde (kroatisch)**

### FREITAG, 28. FEBRUAR

**09.00 Uhr, Subingen,**  
**Eucharistiefeier**  
**18.00 Uhr, Deitingen,**  
**Versöhnungsfeier der Erstkommunionkinder aus Deitingen und Subingen mit Erneuerung der Taufversprechen und Taufe von Louis Ingold**

### SAMSTAG, 1. MÄRZ

**18.00 Uhr, Aeschi,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**mit Predigt in Reimform**  
*Jahrzeit: Ruth Stampfli-Zurfluh; Otilie und Ernst Stampfli-Stampfli, geb. Lipp.*  
**18.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
*Gedächtnis: Emilie und Josef Galli-Von Arx; Anna und Josef Flury-Galli.*  
*Jahrzeit: Marie und Josef Schwaller-Galli; Karoline und Niklaus Flury-Steiner.*  
**18.00 Uhr, Derendingen,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**

### FASNACHTSSONNTAG, 2. MÄRZ

**09.30 Uhr, Luterbach,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
**09.30 Uhr, Subingen,**  
**Wortgottesfeier mit Esther Holzer**  
**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**mit Predigt in Reimform**  
**17.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier (polnisch)**  
**18.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier (albanisch)**

### DIENSTAG, 4. MÄRZ

**09.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**  
**10.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Zentrum Tharad**

### ASCHERMITTWOCH, 5. MÄRZ

**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier im Blumenfeld**  
**18.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**18.30 Uhr, Derendingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**19.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas und den 4.-Klässlern aus Deitingen und Subingen**

### DONNERSTAG, 6. MÄRZ

**08.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Aeschi,**  
**Rosenkranzgebet**  
**09.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier**  
**17.30 Uhr, Deitingen,**  
**Rosenkranzgebet**  
**18.30 Uhr, Zuchwil,**  
**Gebetsstunde (kroatisch)**



**Pfarramt** | Hauptstrasse 32 | 4528 Zuchwil | 032 685 32 82 | [zuchwil@pawa-ost.ch](mailto:zuchwil@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Pascal Eng  
**Sekretariat** | Daniela Blumenthal | **Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI und DO 8.30–11.30 Uhr  
**Umgebungs- + Pfarrheimwartung** | Gjevalin und Tereza Frokaj | 079 272 67 46  
**Reservation Pfarrheim** | Bitte per E-Mail oder telefonisch über das Sekretariat  
**Kirchgemeindepäsident** | Markus Fischli | 032 685 76 33 | [praesidium@pfarrei-zuchwil.ch](mailto:praesidium@pfarrei-zuchwil.ch)

### FREITAG, 7. MÄRZ

**09.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anbetung**  
*Jahrzeit:* Louise und Simon Gasche-Lüthy; Hedwig und Simon Pfluger-Affolter mit Tochter Hedwig.  
**19.00 Uhr, Luterbach,**  
**Feier zum Weltgebetstag**  
**in der ref. Kirche**  
**19.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Feier zum Weltgebetstag**  
**im Pfarreisaal**

### SAMSTAG, 8. MÄRZ

**18.00 Uhr, Deitingen,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**18.00 Uhr, Derendingen,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
*Jahrzeit:* Katharina Frei; Magdalena und Otto Gassler-Lisibach mit Tochter Magdalena und Sohn Otto; Hans Strausak-Brun.  
**18.00 Uhr, Subingen,**  
**Wortgottesdienst**  
**mit Hans-Peter Vonarburg**  
*Jahrzeit:* Regula Kamm-Schor; Ruth und Albert Schor-Brunner.

### SONNTAG, 9. MÄRZ

**09.30 Uhr, Aeschi,**  
**Eucharistiefeier mit Anoop Thomas**  
*Jahrzeit:* Margrit und Josef Baumann-Röthlin.  
**10.00 Uhr, Zuchwil,**  
**Eucharistiefeier mit Pascal Eng**  
**und dem Solothurner Mädchenchor**  
*Dreissigster:* Stefan Streit Hofmeier.  
*Jahrzeit:* Theodor und Paulina Schnider; Franz Schnider.  
**10.30 Uhr, Luterbach,**  
**Ökumenischer Gottesdienst zum**  
**Suppentag mit Hans-Peter Vonarburg**  
**und Heidi Zingg Knöpfli**

### Kollekten

**22./23. Februar:** Jubilate – Chance Kirchengesang.  
**24. Februar – 2. März:** Stiftung Philipp Neri.  
**3. – 9. März:** Fastenaktion.

## Mitteilungen

### Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor

**Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr**  
 Der Kirchenchor singt im Gottesdienst. Ein neues Repertoire steht dabei auf dem Programm. Mit dem Adoramus von J.B. Hilber, dem Ave Maria von J. Arcadelt präsentieren wir zwei Stücke, die im historisierenden Stil die Musiksprache der Renaissance aufgreifen. Diese Epoche hat Komponisten zu jeder Zeit inspiriert. Wir freuen uns, diese Inspiration mit Ihnen zu teilen. Das helle und luftige Halleluja von P. H. Erlebach rundet das Programm ab. Zusätzlich wird noch Sologesang mit Philipp Scherer erklingen.

### Firmkurs

**Montag, 24. Februar, 18.00 Uhr**  
**Sitzungszimmer**

### Domherreninstallation

**Mittwoch, 26. Februar, 16.30 Uhr**  
**St.-Ursen-Kathedrale, Solothurn**  
 Valentine Koledoye, unser ehemaliger Pfarrer und jetziger Bischofsvikar, wird als neuer residierender Domherr des Standes Aargau eingesetzt.

### Öffnungszeiten Pfarramt

Das Sekretariat ist am Donnerstag, 27. Februar, geschlossen.

### Fasnachtssonntag

**Sonntag, 2. März, 10.00 Uhr**  
 In diesem Gottesdienst wird Pfr. Pascal Eng die Predigt in Reimform halten. Herzliche Einladung!

### Frauengemeinschaft – Jassen

**Montag, 3. März, 14.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**

### Aschermittwoch

**Mittwoch, 5. März, 18.00 Uhr**  
 Mit dem Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit. In der Eucharistiefeier wird die Asche als Zeichen der Busse ausgeteilt.

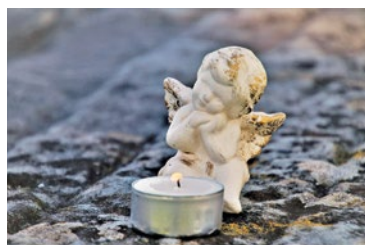
### Ökumenischer Weltgebetstag

**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**  
 Die Vorbereitungsgruppe lädt Sie herzlich zur ökumenischen Feier mit dem Thema «wunderbar geschaffen» und zum anschliessenden Zusammensein ein.

### Konfessionelles Fenster – 3. Klasse

**Samstag, 8. März, 14.00 Uhr**  
**Pfarreisaal**

### Zum Gedenken



Verstorben sind:

**Barka Lesic** – 24. Januar  
**Stefan Streit Hofmeier** – 26. Januar  
**Hans Jörg Kneubühler** – 10. Februar  
*Gott schenke den lieben Verstorbenen das ewige Leben. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.*

### Fastenzeit – ökumenische Kampagne



Die ökumenische Kampagne von Fastenaktion und HEKS beginnt am Aschermittwoch. Hinten in der Kirche finden Sie Material zur Einstimmung und zur Mitwirkung (Fastenkalender, Meditationsbüchlein, Fastensäckli mit Einzahlungsschein). Über dem Altar wird in der Fastenzeit das neue Hungertuch der Künstlerin Konstanze Trommer hängen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich ideell und materiell an der Aktion beteiligen.

## Wasserämter Frauezmorge in Zuchwil



Im Januar trafen sich 84 Frauen vom Frauen-Forum Biberist, der Frauengemeinschaft Derendingen, Kriegstetten, Luterbach und Zuchwil im Pfarrheim. Die Präsidentin durfte auch Pfarrer Pascal Eng begrüßen, der sich für das «Zmorge» angemeldet hat, und Alfons Vitelli als Gastreferent.

Ein engagiertes Team hat den Saal vorbereitet und die gedeckten Tische erwarteten die Frauen zum «Zmörgele». Das Küchenteam gab sich grosse Mühe, sie mit Kaffee, Brot, Konfi usw. zu versorgen.

Nach dem Frühstück übernahm Alfons Vitelli das Mikrofon. Er stellte sich kurz vor und erzählte, wie es dazu kam, seine Geschichten aufzuschreiben. Er schreibt seit Jahren auch für den Zuchler Kurier. Mit einer PowerPoint-Präsentation nahm er die Anwesenden mit in seine Schulzeit. Er zeigte auf, wie Zuchwil damals ausgesehen hatte. Mit vielen Anekdoten brachte er die Zuhörerinnen zu einem Schmunzeln oder Lachen. Man spürte, dass vieles auch bei den Anwesenden noch präsent ist. Er las einige Geschichten aus seinem Büchlein «Zu mir Buebezyt» vor. Es ist etwas Spezielles, wenn der Autor selbst vorliest, und man hört Alfons sehr gerne zu.

Herzlichen Dank an Alfons Vitelli und an alle Frauen, die dabei waren.  
 Ruth Vescovi, Präsidentin Frauengemeinschaft Zuchwil

**Pfarramt Derendingen** | Hauptstrasse 51 | 4552 Derendingen | 032 682 20 53 | [derendingen@pawa-ost.ch](mailto:derendingen@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Esther Holzer  
**Sekretariat** | Pascale Barrière | **Bürozeiten** | MO 8.00–11.00 Uhr | DI 14.00–16.00 Uhr | MI 14.00–16.00 Uhr | DO 8.00–11.00 Uhr  
**Sakristanin** | Esther Friedli | 079 488 73 42  
**Kapelle Allerheiligen** | **Pfarrheim Widlimatt** | Doris Rölli | 079 317 59 70 | [doris.roelli@gawnet.ch](mailto:doris.roelli@gawnet.ch)

**Pfarramt Luterbach** | Hauptstrasse 2 | 4542 Luterbach | 032 682 21 45 | [luterbach@pawa-ost.ch](mailto:luterbach@pawa-ost.ch) | **Ansprechperson** | Hans-Peter Vonarburg  
**Sekretariat** | Pascale Barrière | 032 682 21 45  
**Bürozeiten** | MO 14.00–16.00 Uhr | DI 8.00–11.00 Uhr | DO 14.00–16.00 Uhr  
**Sakristanin** | Andrea Huber | 032 682 09 51  
**Pfarrheim-Reservationen** | Thomas Bärtschi | ViaHomepage oder 079 622 39 09 ab 17.30 Uhr

## Mitteilungen

### DERENDINGEN, LUTERBACH

#### 3. Klasse – Kreativtag

**Samstag, 1. März**

#### Pfarrheim Widlimatt in Derendingen

Wir wünschen den Erstkommunikant:innen aus Derendingen und Luterbach sowie ihren Katechetinnen, Sheena Fleck (Derendingen) und Corinne Marty (Luterbach) einen kreativen Morgen mit gemeinsamem Mittagessen.

#### Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Zentrum Tharad

**Dienstag, 4. März, 10.00 Uhr**

#### Zentrum Tharad

Wir laden Sie herzlich zur Feier der Krankensalbung mit Pascal Eng ein. Nicht «letzte Ölung», sondern Sakrament der Stärkung und Ermutigung. Empfangen können dieses Sakrament alle, die eben Stärkung und Ermutigung erhoffen in einer Situation der Krankheit, vor einer Operation oder einfach, weil sie gesundheitlich oder altersbedingt eingeschränkt sind.

#### Fastenzeit

## Fastenaktion

Gemeinsam Hunger beenden

Am Aschermittwoch beginnt die ökumenische Kampagne von Fastenaktion und HEKS zum Thema «Hunger frisst Zukunft». Der Fastenkalender wird Ihnen mit dem nächsten «Kirchenblatt» persönlich zugestellt. Fastensäckli mit Einzahlungsschein liegen im Schriftenstand auf. Gestalten Sie mit und setzen Sie sich ein für mehr Sorgfalt im Umgang mit der Nahrung. Herzlichen Dank für Ihr Engagement.

#### Fasten und Bewusstsein



Vom 9.–16. März erwartet Sie ein umfangreiches Tagesprogramm, das Bewusstsein und Sinne öffnet. Die Fastenwoche wird ärztlich begleitet.

Im Fasten erleben wir unseren Körper und unseren Geist neu. Durch den Verzicht auf die Nahrung öffnet sich unser Bewusstsein für das Wesentliche.

#### Tagesprogramm à la carte:

7 Uhr Frühstück:  
 Spiritueller Impuls für den Tag.  
 12 Uhr Mittagessen:  
 Wanderung in der Natur.  
 18 Uhr Nachtessen:  
 Film in der reformierten Kirche auf Grossleinwand.

Die ausgewählten Filme bringen uns innerlich in Bewegung: hinsehen – nachdenken – beherzigen. Lassen Sie sich inspirieren.

#### Vorbereitungstreffen:

26. Februar, 19 Uhr im Kath. Pfarrhaus, Hauptstrasse 51, Derendingen.

#### Anmeldung bis am 7. März:

Samuel Stucki, reformierter Pfarrer, 078 851 63 80.

### DERENDINGEN

#### Fraugemeinschaft – Kafi

**Mittwoch, 26. Februar, 09.00 Uhr**

#### Restaurant Victor in Solothurn

Wir treffen uns am Gemüsemarkt in Solothurn zum gemeinsamen Kafi.

#### Auskunft:

Regula Hübner, 079 649 28 49, [regula.huebner@bluewin.ch](mailto:regula.huebner@bluewin.ch).

#### Fraugemeinschaft – Schmutziger Donnerstag

**Donnerstag, 27. Februar, 14.00 Uhr**

#### Schulhaus Mitteldorf im 1. Stock (rote Türe)

Zum Faschnachtsauftakt begrüßen wir Sie herzlich in der Kaffeestube. Die Vielharmoniker und die «Aemme-Kracher» umrahmen den Nachmittag. Kuchenspenden werden gerne entgegengenommen. Vielen Dank.

#### Kuchenspenden bitte anmelden bei:

Gisela Zürcher, 079 668 22 57, [gisela.zuercher@bluewin.ch](mailto:gisela.zuercher@bluewin.ch).

#### Jubla – Kindermaskenball

**Donnerstag, 27. Februar, 14.00 Uhr**

#### Alte Aula

Erlebe einen lustigen Nachmittag mit Musik und coolen Überraschungen. Bist du dabei? Die Jubla

freut sich auf viele kreativ verkleidete Kinder.

**Eintritt:** Fr. 5.–.

#### Pfarrirat

**Samstag, 1. März, 18.00 Uhr**

Am Faschnachtssamstag offeriert Ihnen der Pfarrirat nach der Wortgottesfeier mit Esther Holzer Faschnachtsgebäck. Herzliche Einladung.

#### Fraugemeinschaft – Spiel- und Plaudernachmittag

**Donnerstag, 6. März, 14.00 Uhr**

#### Pfarrheim Widlimatt

Ein geselliger Nachmittag zum Spielen, Plaudern und Zvieressen erwartet Sie.

#### Auskunft:

Silvia Schneider, 032 682 10 26.

#### Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag

**Sonntag, 16. März, 10.45 Uhr**

Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Gottesdienst ein. Anschliessend heissen wir Sie im Pfarrheim Widlimatt herzlich willkommen zum «Suppenzmittag». **Flyer mit dem Anmeldetalon** liegen im Schriftenstand auf.

### LUTERBACH

#### Abschied

Abschied nehmen mussten wir von **Cécile Delnon-Rüdisühli, Verena Ingold, Edith Villard.**

*Licht leuchte den Verstorbenen im Paradies. Licht leuchte den Angehörigen im Alltag.*

#### Jubla

**Samstag, 1. März, 13.00–16.00 Uhr**

#### Pfarrheim St. Josef

Wir wünschen der Jubla einen abwechslungsreichen Nachmittag und viel Spass.

#### Gottesdienst zum Weltgebetstag

**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr**

#### Reformierte Kirche

Musik und Liturgie zum Motto: Wunderbar geschaffen.

Wir pflegen die Gemeinschaft im Anschluss weiter bei Kaffee und Kuchen. Alle sind herzlich eingeladen. Prädikantin Heidi Zingg Knöppli und das Team freuen sich auf Sie.

### Ökumenische Familienkirche kunterbunt – Rückblick Winteranlass



Der Winteranlass vom 18. Januar fand leider ohne Schnee statt. Dieses Mal waren wir zu Gast in der reformierten Kirche. Nach dem Einstieg mit dem Rätselbuch «Weisst du schon, wie lieb Gott dich hat?» ins herzerwärmende Thema ein. Vertieft wurde es in zwei Ateliers. Danach folgte ein Impuls in der Kirche zum Thema Liebe. Bald war es Zeit für das feine Mittagessen und den duftenden Abschluss mit Segen. Das Team freut sich auf den nächsten Anlass am **Samstag, 19. April 2025**, in der kath. Kirche. *Susanne Del Conte, Pastorale Mitarbeiterin*

## Aussichten

#### Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag

**Sonntag, 9. März, 10.30 Uhr**

#### St.-Josefs-Kirche

Wir laden Sie herzlich zum ökumenischen Gottesdienst ein. Anschliessend heissen wir Sie im Pfarrheim herzlich willkommen zum «Suppenzmittag».

#### Seppe-Fest

**Samstag, 22. März, ab 13.00 Uhr**

Auch dieses Jahr wollen wir unser Patrozinium mit einem «Seppe-Fest» feiern. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Nähere Informationen zum Fest folgen im nächsten «Kirchenblatt». Das Organisationskomitee hofft auch in diesem Jahr wieder auf viele Helfer:innen, die das traditionelle Pfarrefest möglich machen. Einsatzlisten für «Tätigkeiten und Esswaren» liegen im Schriftenstand auf. Herzlichen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung.



**Pfarramt Aeschi** | Luzernstrasse 14 | 4556 Aeschi SO | 062 530 41 77 |  
 aeschi@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Esther Holzer  
**Sekretariat** | Alexandra Rihs | **Bürozeiten** | DI/DO 9.00–11.30 Uhr | DO 14.00–17.00 Uhr  
**Sakristan** | Thomas Thut | 076 482 42 07 | sakristan@pfarramt-aeschi-so.ch  
**Kirchgemeindepräsidentin** | Yvonne Gasser De Silvestri | 062 961 51 57

**Pfarramt Deitingen** | Derendingenstrasse 5 | 4543 Deitingen | 032 614 16 06 |  
 deitingen@pawa-ost.ch | **Ansprechpersonen** | Anoop Thomas & Marianne Schreier  
**Sekretariat** | Judith Flury | **Bürozeiten** | MI und DO 9.00–11.00 Uhr  
**Kirchgemeindepräsidentin** | Daniela Flury-Kofmel | 032 614 19 96

## Mitteilungen

**AESCHI**  
**Jassen im Pfarrsaal Aeschi**  
**Freitag, 28. Februar, 19.00 Uhr**  
 «Herzlich willkommen».  
 Zum Jassen ist jedermann/-frau

eingeladen. Wir freuen uns, wenn viele Spielfreudige den Weg in den Pfarrsaal Aeschi finden.

**Ökumenischer Lesekreis**  
**Mittwoch, 5. März, 19.30 Uhr**  
**ref. Kirchgemeindehaus Aeschi**

Wir unterhalten uns über das Buch: «**Glück**» von Jackie Thomae. Neumitglieder sind herzlich willkommen und schnuppern ist erlaubt. Auskunft erteilt Pia Misteli, Aeschi, 062 961 57 28.

**DEITINGEN / SUBINGEN**  
**Versöhnungsfeier der Erstkommunionkinder mit Erneuerung der Taufversprechen und Taufe**  
**Freitag, 28. Februar, 18.00 Uhr**  
**kath. Kirche, Deitingen**

Im Rahmen dieser Feier erneuern die zukünftigen Erstkommunionkinder aus Deitingen und Subingen im Beisein ihrer Familien das Taufversprechen. Besonders freuen wir uns, dass **Louis Ingold** aus Subingen an diesem Abend das Sakrament der Taufe empfangen darf. Die Feier wird gestaltet von Kaplan Anoop Thomas und Katechetin Jela Maric.

## Erneuerungswahlen in der röm.-kath. Kirchgemeinde Aeschi für die Amtsperiode 2025 bis 2029

Der Gemeinderat der römisch-katholischen Kirchgemeinde Aeschi, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. §32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte, vom 22. September 1996 (BGS113,111), beschliesst:

**Im Gedenken**  
 Am 26. Januar starb aus unserer Pfarrei **Mathilde Steinmann-Niffeler** im Alter von 97 Jahren. *In Liebe gedenken wir der Verstorbenen. Gott nehme sie auf in sein Licht und schenke den Angehörigen Trost und Kraft.*

**AESCHI/SUBINGEN**  
**Ökum. Mittagstische für Senior:innen**  
**Dienstag, 25. Februar, 12.15 Uhr, Kontiki**  
 Anmeldung bis Freitag, 21. Februar, bei Anna Probst, 032 614 12 36.

**Ökumenischer Seniorennachmittag**  
**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**  
**Summerhus in Subingen, Summerhusweg 5**

Dr. Niklas Raggenbass hält einen Vortrag zum Thema «Europäische Weinritter in Geschichte und Gegenwart: Erbe und Auftrag». Die europäische Weinritterschaft (Ordo Equestris Vini Europae) setzt sich für Würdigung und Erhaltung der Weinkultur ein. Ihre Werte sind christlich orientiert und konfessionell offen angelegt. Sie wahrt den Gedanken, dass Herstellung und Genuss des Weins eine edle Schöpfungsgabe Gottes sind und der Mensch den Auftrag hat, kulturelle Güter zu fördern und zu bewahren. Herzliche Einladung zum Vortrag und zum anschliessenden Zvieri.

**Ökum. Seniorenfasnacht**  
 Herzliche Einladung an alle Senior:innen aus Deitingen und Subingen zur Seniorenfasnacht am Schmutzigen Donnerstag **27. Februar, 14.04 Uhr, im Pfarreiheim Baschi**. Flyer liegen im Schriftenstand auf. Anmeldung bis 21. Februar unter 079 416 11 26. Es freuen sich Pfarrerin Heidi Zingg Knöpfli, Marianne Schreier und Team.

**Aschermittwoch, 5. März**  
 Am Aschermittwoch feiern die Pfarreien Deitingen und Subingen gemeinsam um **19 Uhr** einen Gottesdienst in der **Kirche von Deitingen**. Die Kinder der 4. Klasse von beiden Pfarreien gestalten diesen Gottesdienst mit. In dieser besonderen Feier zum Thema Umkehren und Versöhnung wird allen ein wenig Asche auf den Kopf gestreut. Kommen auch Sie, feiern Sie mit und lassen Sie sich auf dieses wichtige Lebensthema ein!

- 1 In der röm.-kath. Kirchgemeinde Aeschi finden die Erneuerungswahlen für den Kirchgemeinderat am 18. Mai 2025 statt.
  - 1.1. Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
  - 1.2. Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 2. April, bis Freitag, 4. April 2025, 17 Uhr, im Auflagezimmer der Einwohnergemeinde Aeschi aufgelegt.
  - 1.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 14. April 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
  - 1.4. Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung als Ämter zu besetzen sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt (§ 19, Absatz 2 GO).
2. In der röm.-kath. Kirchgemeinde Aeschi finden die Erneuerungswahlen für Präsident/in, Vizepräsident/in, Schreiber/in und Finanzverwalter/in am 29. Juni 2025 statt.
  - 2.1. Wahlvorschläge sind bis Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
  - 2.2. Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 14. Mai, bis Freitag, 16. Mai 2025, 17 Uhr, im Auflagezimmer der Einwohnergemeinde Aeschi aufgelegt.
  - 2.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Kirchgemeindeschreiberin einzureichen.
  - 2.4. Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung, als Ämter zu besetzen sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt (§19, Absatz 2 GO).

Der Kirchgemeinderat

## Sternsingen in Aeschi, Bolken, Etziken, Hüniken, Steinhof



Nach einer kurzen Aussendungsfeier im reformierten Kirchgemeindehaus durften sich die Kinder dieses Jahr auf den Weg machen, um den Segen zu bringen. Dabei durften sie insgesamt Fr. 4579.85 entgegennehmen. Der Erlös geht je zur Hälfte an das Hilfsprojekt von Missio und der Stiftung Blumenhaus Buchegg. Wir danken euch, liebe Kinder, für euren Einsatz zum Wohle anderer. Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Betreuungspersonen, welche die Kinder an diesem Abend begleitet haben.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

## Kollekten Deitingen November/Dezember 2024

01.11	Sterbehospiz Solothurn	Fr. 481.85
02.11.	Kirchenbauhilfe Bistum Basel	Fr. 114.60
09.11.	Elisabethenwerk	Fr. 270.35
16.11.	Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr. 125.75
24.11.	Missio	Fr. 187.35
30.11.	Universität Freiburg i. Ue.	Fr. 204.90
8.12.	Interteam/Commundo	Fr. 55.70
15.12.	Weltkinderdörfer der Schwestern Maria	Fr. 221.95
21.12.	Schweizer Tafel	Fr. 165.90
24.12.	Kinderspital Bethlehem	Fr. 1093.50

Im Namen der Empfänger:innen danken wir herzlich für die Spenden.

**Pfarrei St. Urs und Viktor | Subingen**

**Pfarramt Subingen** | Luzernstrasse 49 | 4553 Subingen | 032 614 40 81 | subingen@pawa-ost.ch | **Ansprechperson** | Rosa Tirlir  
**Sekretariat** | Manuela Bachmann | **Bürozeiten** | DI 14.00–16.00 Uhr und MI 9.30–11.30 Uhr  
**Kirchgemeindepräsident** | Meinrad Vöggtlin | 079 509 60 17 | praesidium@pfarramt-subingen.ch

**Ökumenischer Weltgebetstag**  
**Freitag, 7. März, 19.00 Uhr**



«Wunderbar geschaffen» Zu diesem Thema haben Frauen von den Cookinseln die diesjährige Weltgebetstags-Feier vorbereitet, zu der alle – Frauen und Männer – herzlich in die reformierte Kirche in Luterbach eingeladen sind, ebenso zum anschliessenden Kaffee, Tee und Kuchen.  
 Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 18.45 Uhr auf den Parkplätzen vom Baschi (Deitingen) und vom Restaurant Kreuz (Subingen).

**DEITINGEN**  
**Handarbeitsgruppe**  
**Dienstag, 25. Februar, 14.00 Uhr**  
**Baschi**

**Dreikönigsgabe: Herzlichen Dank!**  
 Auch dieses Jahr durften die Engagierten des Baschi-Treffs die Bewohner des Bundesasylzentrums mit den vielen entgegengenommenen Paketen beschenken. Im Rahmen einer Feier am 9. Januar konnten beim Asylzentrum einer grossen Anzahl Asylsuchenden je ein persönliches Geschenk übergeben werden. Die Päckli wurden mit strahlenden Gesichtern entgegengenommen. Wir danken für alles Gespandete.

**SUBINGEN**  
**Im Gedenken**

Am 15. Januar starb aus unserer Pfarrei Noah Schreier im Alter von 17 Jahren. In Liebe gedenken wir des Verstorbenen. Gott nehme ihn auf in sein Licht und schenke den Angehörigen Trost und Kraft.

**Erneuerungswahlen in der röm.-kath. Kirchgemeinde Subingen für die Amtsperiode 2025 bis 2029**

Der Gemeinderat der röm.-kath. Kirchgemeinde Subingen, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c des Gesetzes über die politischen Rechte, beschliesst:

1. In der röm.-kath. Kirchgemeinde Subingen finden die Erneuerungswahlen für den Gemeinderat am **18. Mai 2025** statt.
  - 1.1. Die Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis Montag, **31. März 2025**, 17 Uhr beim Kirchgemeindepräsidenten einzureichen.
  - 1.2. Die Wahlvorschläge sind von **Mittwoch, 2. April bis Freitag, 4. April 2025**, beim Kirchgemeindepräsidenten einzusehen.
  - 1.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens **Montag, 14. April 2025**, 12 Uhr beim Kirchgemeindepräsidenten einzureichen.
  - 1.4. Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidat/-innen zur Verfügung als Ämter zu besetzen sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt.
2. In der röm.-kath. Kirchgemeinde Subingen finden die Erneuerungswahlen für **Kirchgemeindepräsident/in, Vizepräsident/in, Schreiber/in, Rechnungsprüfungskommission** am **29. Juni 2025** statt.
  - 2.1. Wahlvorschläge sind bis **Montag, 12. Mai 2025**, 17 Uhr beim Kirchgemeindepräsidenten einzureichen.
  - 2.2. Die Wahlvorschläge sind von **Mittwoch, 14. Mai bis Freitag, 16. Mai 2025**, beim Kirchgemeindepräsidenten einzusehen.
  - 2.3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens **Montag, 19. Mai 2025**, 12 Uhr beim Kirchgemeindepräsidenten einzureichen.
  - 2.4. Stehen nicht mehr vorgeschlagene Kandidat/-innen zur Verfügung als Ämter zu besetzen sind, gelten diese als in stiller Wahl gewählt.

Die Gewählten werden im «Kirchenblatt» publiziert.  
 Der Kirchgemeinderat

**Pastoralraumleiterin** | Gudula Metzel | 032 653 12 33 | gudula.metzel@wandflue.ch  
**Pfarrverantwortlicher** | Sylvester Ihuoma | 032 653 12 34 | sylvester.ihuoma@wandflue.ch  
**Sekretariat Pastoralraum** | Ruth Barreaux | 032 653 12 33 | ruth.barreaux@wandflue.ch

**Einladung zum Taufblütenfest**



**Das bedingungslose JA zu einem Menschenleben – der Gedanke der Taufe**

Wir Menschen suchen Gott. Überall können wir ihn finden: in der Schönheit einer Blume, in der Erhabenheit der Berge, unter den Menschen.

Als Jesus bei seiner eigenen Taufe im Wasser steht, öffnet sich der Himmel und eine Stimme spricht: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich mein Wohlgefallen. Was Jesus geschieht, gilt auch unserem Leben: Jede und jeder hat eine bedingungslose Daseinsberechtigung.

«Du bist bedingungslos angenommen und geliebt» – das will uns die Taufe zurufen. Tief in unser Herz soll diese Zusage eingepreßt sein bis in das Wasser hinein, tief ins Bewusstsein, aber auch ins Unbewusstsein hinein. Gott hat an dir Gefallen. Wir sind ihm so wichtig, er liebt uns so, wie wir sind, mit unserer Schuld, mit unserer Liebe. Wir dürfen so sein, weil er uns mag. Wir brauchen keine Angst haben vor Furcht und Strafe.

Mit all unserer Kraft, mit all unserer Schwäche sind wir angenommen. Jesus ist sogar solidarisch mit unserer Schuld. Immer dürfen wir emporschauen zum Himmel. Welch zarte Blüte, welch wunderbares Fest! Ich freue mich für jedes Kindlein, welches diese Zusage erhält.

Was gäbe es da für einen Grund, sich von Gott abzuwenden und nicht zur Taufe zu kommen?

Im vergangenen Jahr haben im Pastoralraum Wandflue die Taufe gefeiert: **Gabriel, Rayan, Arianna, Nora, Olivia Louise, Lionel Eduardo, Bryan, Dante Francesco, Aureliano Salvatore, Vittoria, Liara, Jessica Victoria, Olivia Laura, Renata, Andrija, Mattia Francesco, Michele.**

Wir laden alle Neugetauften mit ihren Familien zum Taufblütenfest ein: Samstag, **22. Februar 2025**. Beginn mit einer kleinen Feier 15.30 Uhr in der Josefskapelle (Tunnelstrasse 12, Grenchen). Anschliessend Einladung zu Kaffee und Kuchen im Saal darüber.

Gudula Metzel, Gemeindefleiterin  
 Sylvester Ihuoma, Leitender Priester



## Gottesdienste

### SAMSTAG, 22. FEBRUAR

17.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
**Jahrzeit:** Emil Gasser-Dalhäuser;  
 Familie Walter und Anna Studer-  
 Oechslin mit Kindern Walter,  
 Erwin und Ursula; Annemarie  
 Affolter; Paula Meier-Perren.

### SONNTAG, 23. FEBRUAR

10.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
**Jahrzeit:** Theresia Maria und  
 Johann Affolter-Studer, Erna und  
 Gustave Marchand-Obrecht.  
 10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Spanisch entfällt**  
 11.30 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Wortgottesfeier in Italienisch**

### DIENSTAG, 25. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
 17.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,  
**Ökum. Friedensgebet**

### DONNERSTAG, 27. FEBRUAR

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

### SAMSTAG, 1. MÄRZ

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

### SONNTAG, 2. MÄRZ

10.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**  
**und Mitwirkung Italienische Mission**  
**Jahrzeit:** Annamaria Hüppi-Wand-  
 fluh; Marlene Limacher-Renz.  
 Anschliessend «Eusi-Kaffee».  
 10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Spanisch entfällt**

### DIENSTAG, 4. MÄRZ

09.00 Uhr, Josefskapelle Grenchen,  
**Wortgottesfeier mit Thomas Wehrli**

### ASCHERMITTWOCH, 5. MÄRZ

09.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Eucharistiefeier mit Ascheausteilung**  
**mit Sylvester Ihuoma**  
 im Anschluss Kaffee.  
 19.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Ascheausteilung**  
**mit Sylvester Ihuoma**  
 Mitwirkung Singkreis St. Eusebius.

### DONNERSTAG, 6. MÄRZ

09.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**

### HERZ-JESU-FREITAG, 7. MÄRZ

09.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier mit Sylvester Ihuoma**  
 Anschliessend Anbetung und  
 Beichtgelegenheit bis 12 Uhr.  
 19.00 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Ökum. Frauen-Weltgebetstag mit**  
**Bigna Wiher**

### SAMSTAG, 8. MÄRZ

17.30 Uhr, Klemenzkirche Bettlach,  
**Wortgottesfeier mit Gudula Metzel**  
**Jahrzeit:** Olga und Ernst Gallus-  
 Widmer, Bertha und Roman  
 Marti-Fischer, Eugen und Martha  
 Hufschmid-Studer mit Sohn  
 Eugen Hufschmid.

### SONNTAG, 9. MÄRZ

#### 1. FASTENSONNTAG

09.45 Uhr, Kapelle des Bachtelen,  
**Wortgottesfeier mit Kommunion mit**  
**Markus Kissner**  
 10.00 Uhr, Zwinglikirche Grenchen,  
**Ökum. Gottesdienst mit Magdalena**  
**Daum, Cristoph Schuler und Gudula**  
**Metzel**  
 10.00 Uhr, Taufkapelle Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Spanisch entfällt**  
 16.00 Uhr, Niklauskapelle Staad,  
**Lichtblick zur Woche mit Martin**  
**Wettmann (neuapostolisch)**  
 17.00 Uhr, Eusebiuskirche Grenchen,  
**Eucharistiefeier in Italienisch.**  
**Mit Spendung der Krankensalbung**

## Mitteilungen

### Sakrament der Versöhnung

Jeden ersten Freitag des Monats ab  
 10.00 Uhr in der Taufkapelle Grenchen  
 Sonst nach Absprache. Bitte neh-  
 men Sie hierzu Kontakt auf mit  
 dem Sekretariat Bettlach oder  
 Grenchen.

### Taufsonntage

Taufen finden jeweils während  
 des Pfarreigottesdienstes um  
 10 Uhr oder anschliessend um  
 11.15 Uhr in der jeweiligen Kirche  
 statt (Letzteres in Grenchen in der  
 Taufkapelle). Bitte melden Sie sich  
 im Sekretariat Ihrer Wohnpfarrei.

### Kollekten

#### 22./23. Febr.: Jubilate-Chance

#### Kirchengesang

Das Projektteam Jubilate – Chan-  
 ce Kirchengesang erarbeitet nach  
 bald 30 Jahren neue Kirchenges-  
 angsmidien anstelle des aktuel-  
 len Kirchengesangsbuches. Auf ein  
 gedrucktes Buch wird auch künf-  
 tig nicht verzichtet. Ergänzend  
 werden jedoch digitale Möglich-  
 keiten genutzt. Miteinander sin-  
 gen verbindet.

#### 1./2. März: Stiftung Theodora

Die Stiftung hat zum Ziel, Kin-  
 dern in Spitälern und Institutio-  
 nen für Kinder mit Behinderung  
 Lachen, Freude und wertvolle  
 Momente der Abwechslung zu  
 schenken. Die Stiftung organi-  
 siert und finanziert den Besuch  
 von professionellen Künstlern –

den Traumdoktoren – unter ande-  
 rem in Kinderspitälern.

#### 5. März: Soz. Aufgaben für die Pfarrei

Immer wieder wird die Pfarrei  
 um finanzielle Unterstützung  
 gebeten – ob hier direkt vor Ort  
 oder überregional. Damit die eine  
 oder andere Anfrage positiv be-  
 antwortet werden kann, sind wir  
 auf Ihre Mithilfe angewiesen. Sie  
 helfen Menschen, die in Not sind.

## Missione Cattolica Italiana informiert

### Domenica 23 febbraio

Solothurn: ore 9 S. Messa.

Grenchen: ore 11.30 Liturgia della Parola.

Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

### Venerdì 28 febbraio

Gerlafingen: ore 18 S. Messa.

### Sabato 1° marzo

Balsthal: ore 19 S. Messa bilingue.

### Domenica 2 marzo

Solothurn: ore 9 S. Messa, segue catechesi comunitaria.

Grenchen: ore 10 S. Messa bilingue.

Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

### Mercoledì 5 marzo – Mercoledì delle Ceneri

Solothurn: ore 18.30 S. Messa con l'imposizione delle ceneri.

### Venerdì 7 marzo

Gerlafingen: ore 18 S. Messa e Via Crucis.

Olten: ore 19.30 si incontrano i giovani.

### Domenica 9 marzo

Solothurn: ore 9 S. Messa e Unzione degli Infermi.

Olten: ore 11.30 S. Messa a S. Martin.

Grenchen: ore 17 S. Messa e Unzione degli Infermi.

Fortsetzung auf nächster Seite ...

### Rosenkranzgebet

Montags	19.00 Uhr	Klemenzkirche Bettlach
Dienstags	08.15 Uhr	Josefskapelle (1. + 3. DI des Monats), Eusebiuskirche (2. + 4. DI des Monats)
Donnerstags	08.15 Uhr	Eusebiuskirche Grenchen
Samstags	09.00 Uhr	Taufkapelle Grenchen

## Mittagstisch für Senioren

**Donnerstag, 27. Februar**

**Eusebiushof Grenchen**

Das Essen wird um 12 Uhr serviert. Kosten: Fr. 12.– (Menü mit Dessert und Kaffee, ohne Getränke). Telefonische An- oder Abmeldungen bis spätestens Montag, 24. Februar, ans Pfarreisekretariat St. Eusebius 032 653 12 33.

## Ökum.

### Seniorenachmittag

**Seniorenfasnacht**

**Freitag, 28. Februar, 13.59 Uhr**

**Eusebiushof Grenchen**

«Mer touche iii», so heisst das diesjährige Motto der Fasnacht. Wir möchten wiederum gemeinsam mit den reformierten Senioren die Fasnacht erleben und Guggenmusigen und Schnitzelbänke mitanhören und zu den bunten Klängen das Tanzbein schwingen! Wir laden Sie deshalb herzlich ein, am Freitag, 28. Februar 2025, ab 13.59 Uhr im Saal des Eusebiushofes miteinander einen unterhaltenden Nachmittag zu verbringen. Melden Sie sich bis spätestens Dienstag, 25. Februar, telefonisch (Tel. 032 653 12 33) im Pfarrhaus an, damit auch ein Zvieri bestellt werden kann. Wir freuen uns auf eine grosse Anzahl Senioren und Seniorinnen!

## Mittagsclub

**Mittwoch, 5. März**

**Markussaal, Bettlach**

Feines Zmittag zum Menüpreis von Fr. 12.– (Menü + 1 x 2dl Mineral). Türöffnung um 11 Uhr, Essensbeginn um 11.30 Uhr. Anmeldungen bitte bis Montag vor dem Mittagsclub an Rebecca Walker (076 580 22 17).

## Lueg i d'Schür

**Mittwoch, 5. März, 13.00 Uhr**

**Zähnteschür, Bettlach**

Treffpunkt für alle in der Zähnteschür. Dieses mal wird Thomas Wehrli über KI referieren. Miteinander – Füreinander, jeder ist willkommen.

## Singkreis St. Eusebius

**Aschermittwoch, 5. März, 19.00 Uhr**

**Eusebiuskirche Grenchen**

Es ist eine liebgewordene Tradition, dass der Singkreis den Gottesdienst vom Aschermittwochabend musikalisch mitgestaltet – ja, und man soll auch singende, musizierende Traditionen beibehalten. Wir dürfen auch Mitsängerinnen vom Cäcilienchor Bettlach willkommen heissen. Ein grosses herzliches Danke an sie! Das Miteinander und Zusammensein mit den Chören wird Zukunft sein. «Mer fröie öis». Und wie immer ist auch Albert Knechtle an der Orgel mit dabei.

Ursula Schifferle,

Leiterin Singkreis St. Eusebius

## 120. Jubiläums-Generalversammlung des Frauenforums Grenchen-Bettlach



Am Mittwoch, 22. Januar 2025, fand die 120. Generalversammlung des Frauenforums Grenchen-Bettlach im Eusebiushof statt. In einer feierlichen Atmosphäre haben wir dieses besondere Jubiläum gefeiert und auf die vergangenen 120 Jahre unserer Tätigkeit zurückgeblickt.

Das Frauenforum kann auf eine lange und stolze Geschichte zurückschauen. Mit Engagement und Tatkraft haben wir in diesen Jahren einen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben unserer Region geleistet. Mit Zuversicht und Hoffnung blicken wir in die Zukunft und freuen uns auf die kommenden Jahre.

Eleni Kalogera, Präses

## Weltgebetstag im Pastoralraum



Copyright: © WDPIC

Das farbenfrohe Titelbild zur Weltgebetstags-Liturgie 2025 ist wie eine Einladung zu einer paradisiatischen Reise: Die Cookinseln sind «wunderbar geschaffen», mit Naturschauplätzen wie Korallenriffen, Atollen, Lagunenstränden und Vulkangipfeln.

Das diesjährige Liturgieland befindet sich, von der Schweiz aus gesehen, auf der anderen Seite der Erde: im sogenannten Polynesischen Dreieck im südpazifischen Ozean.

«Wunderbar geschaffen» sind auch die Menschen dieser Inseln und wir alle. Im gewählten Psalm 139 heisst es nämlich in Vers 14: «Du hast mich wunderbar geschaffen».

Im Pastoralraum Wandflue findet folgende Veranstaltung zum Weltgebetstag statt:

**Freitag, 7. März: Ökumenischer Gottesdienst mit Bigna Wiher, 19 Uhr, Klemenzkirche Bettlach.**

Der Weltgebetstag Schweiz ist Teil einer weltweiten Bewegung von Frauen aus vielen christlichen Traditionen. Jedes Jahr am ersten Freitag im März laden sie alle zum Feiern eines gemeinsamen Gebetstages ein. Durch die Gemeinschaft im Beten und Handeln sind die Menschen aus vielen Ländern auf der ganzen Welt miteinander verbunden.

## Ein Wochenende, das verbindet



Acht Jugendliche aus Grenchen verbrachten ein bereicherndes Firmweekend in Einsiedeln – eine Zeit des Glaubens, der Gemeinschaft und neuer Perspektiven. Ein Höhepunkt war das Gespräch mit Firmspender Abt Urban, der die Jugendlichen im Kloster empfing und ihnen Einblick in das klösterliche Leben gewährte. Schon die gemeinsame Anreise am Freitagabend bot Gelegenheit, sich auf die Tage einzustimmen. Zum Song You Say von Lauren Daigle reflektierten die Jugendlichen über Identität und Vertrauen. Eine eigens für das Weekend gestaltete Ausgabe des Activity-

Spiels sorgte für einen spielerischen Einstieg in das Wochenende und stärkte den Teamgeist. Am Samstag rückten die zentralen Fragen des Glaubens in den Mittelpunkt: Wer ist Jesus für mich? Welche Rolle spielt der Heilige Geist? Die Auseinandersetzung mit diesen Themen führte zu spannenden Gesprächen und kreativen Impulsen. Am Abend regte der Film «Die Hütte – ein Wochenende mit Gott» zum Nachdenken über Vergebung und Gottes Gegenwart an. Die etwas windige Fackelwanderung bot danach Raum, das Erlebte zu verinnerlichen. Der Sonntag stand im Zeichen der Zukunft der Kirche. Die Firmantinnen und Firmanten entwickelten Visionen für eine lebendige, einladende und zukunftsgerichtete Kirche.

Das Firmweekend war eine Etappe auf dem Weg zur Firmung, die am 18. Mai um 10 Uhr in Grenchen gefeiert wird.

Thomas Wehrli



## Pfarrei St. Klemenz | Bettlach

**Sekretariat** | Janine Kanapin Ziehl | Kirchgasse 7 | 2544 Bettlach | 032 645 18 79 | pfarramt.bettlach@wandflue.ch  
**Öffnungszeiten** | MO, MI, FR 8.00–11.30 Uhr | DO 13.30–16.30 Uhr  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Renata Sury | renata.sury@wandflue.chr  
**Katechetinnen** | Rita Bonino | Claudia Ratheiser  
**Sakristan und Abwart** | Cäsar Bischof | 078 717 55 20  
**Kirchgemeinderat** | **Präsident** | Theo Sury | **Verwalter** | Silvio Bertini

## Mitteilungen

### Unsere Verstorbenen

Am 8. Februar verstarb mit 93 Jahren **Otto Walker-Wälti**. Die Abdankungsfeier findet am Dienstag, 25. Februar, um 14 Uhr in der St.-Klemenz-Kirche statt.

*Gott nehme den lieben Verstorbenen in seinen ewigen Frieden auf. Den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.*

### Gratulationen

#### 90. Geburtstag:

Am 1. März: **Friederike Barlogis-Stiglitz**.

Am 8. März: **Nella Stach-Wyrsh**.

*Wir gratulieren den Jubilarinnen und wünschen ein schönes Fest mit Gottes Segen.*

## Galerie im Adamhaus



### 21. Februar bis 2. März

In dieser Zeit findet eine Fotoausstellung in der Galerie im Adam-

### Konf. Nachmittag

Die katholischen Kinder der 1. Klasse treffen sich am Freitag, 7. März, im Pfarreisaal der St.-Klemenz-Kirche. Beginn um 13.30 Uhr, Dauer bis 16 Uhr. Bei Unklarheiten melden Sie sich bitte bei Claudia Ratheiser oder beim Pfarreisekretariat.

### JuBla

Trifft sich wieder am **Samstag, 22. Februar**.

## Pfarrei St. Eusebius | Grenchen

**Sekretariat** | Ruth Barreaux | Cristina Caruso | Lindenstrasse 16 | 2540 Grenchen | 032 653 12 33 | pfarramt.grenchen@wandflue.ch  
**Öffnungszeiten** | MO und FR 8.30–11.30 Uhr | DI–DO 8.30–11.30 Uhr und 13.30–16.30 Uhr  
**Pastorale Mitarbeiterin** | Eleni Kalogera | **Katechetinnen** | Rita Bonino | Marianne Brunner | Carole Studer | Franca Droz | Monica Hossli (HPS) | Daniela Varrin  
**Sakristanin** | Andrea Reissmüller | 078 253 52 99  
**Reservationen Eusebiushof** | 032 653 12 33  
**Kirchgemeinderat** | **Präsident** | Alfred Kilchenmann | **Verwalter** | Salvatore Palma

## Mitteilungen

### Ökumenisches Friedensgebet

**Dienstag, 25. Februar, 17.00 Uhr**  
**Josefskaplle**

### Unsere Verstorbenen

Am 12. Januar:  
**Herr Arnoldo Delfini-Driulini**, Weinbergstrasse 106, im 92. Lebensjahr.

Am 16. Januar:  
**Frau Katharina Bertini**, Alpenstrasse 60, im 84. Lebensjahr.

Am 7. Februar:  
**Herr Urs Rickli**, Bielstrasse 138, im 80. Lebensjahr.

Am 10. Februar:  
**Frau Ivanka Fontana-Klinar**, Obere Flurstrasse 5, im 96. Lebensjahr.

*Herr, nimm die Verstorbenen auf in deinen Frieden und schenke den Angehörigen Trost aus dem Glauben.*

## Erneuerungswahlen in der Kirchgemeinde Grenchen

### für die Amtsdauer 2025–2029

Der Kirchgemeinderat der römisch-katholischen Kirchgemeinde Grenchen, gestützt auf § 34 Absatz 1 Buchstabe a Ziffer 2 i.V.m. § 32 Absatz 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 22. September 1996 (BGD 113.111), beschliesst:

- In der röm.-kath. Kirchgemeinde Grenchen finden die Erneuerungswahlen für den **Kirchgemeinderat** am 18. Mai 2025 statt.
  - Wahlvorschläge für die Kirchgemeinderatswahlen sind bis Montag, 31. März 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindevverwaltung einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 2. April, bis Freitag, 4. April 2025, bei der Kirchgemeindevverwaltung aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 14. April 2025, 12 Uhr, bei der Verwaltung einzureichen.
- In der röm.-kath. Kirchgemeinde Grenchen finden die Erneuerungswahlen für den **Kirchgemeindevizepräsidenten/die Kirchgemeindevizepräsidentin sowie für den Vizekirchgemeindevizepräsidenten/die Vizekirchgemeindevizepräsidentin** am 29. Juni 2025 statt.
  - Wahlvorschläge sind bis Montag, 12. Mai 2025, 17 Uhr, bei der Kirchgemeindevverwaltung einzureichen.
  - Die Wahlvorschläge werden von Mittwoch, 14. Mai bis Freitag, 16. Mai 2025 bei der Kirchgemeindevverwaltung aufgelegt.
  - Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Montag, 26. Mai 2025, 12 Uhr, bei der Verwaltung einzureichen.
  - Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 28. September 2025 statt.

Röm.-kath. Kirchgemeinde Grenchen  
Alfred Kilchenmann  
Kirchgemeindevizepräsident

Helmut Ammann  
Kirchgemeindevizepräsident



## Kirchenblatt

für römisch-katholische Pfarreien  
im Kanton Solothurn

57. Jahrgang | Erscheint alle 14 Tage  
ISSN 1420-5149 | ISSN 1420-5130

### Adressänderungen

melden Sie bitte an das zuständige  
Pfarramt Ihrer Wohngemeinde.



gedruckt auf  
schweizer papier  
gedruckt in der  
schweiz



JULIA FRIKER

# Mein Glaube begleitet mich durch das Leben

Seit letztem Herbst kann man das «Kirchenblatt», und somit auch die Jugendseite, im ganzen Kanton lesen. Die Jugendseite will dem Rechnung tragen und aus dem «unteren» Kantonsteil berichten. Seit Anfang Jahr ist Julia Friker Teil der Jugendseite-Redaktion und stellt sich gleich selbst vor.

Ich bin Julia Friker, 22 Jahre alt, wohne in Gretzenbach und arbeite in der Kurzfristplanung bei SBB Cargo International.

Meine grosse Leidenschaft ist das Tanzen. Ich tanze verschiedene Tanzrichtungen wie Modern, Contemporary und Ballett. Ebenfalls spiele ich sehr gerne Klavier und verbringe gerne Zeit mit Freunden und meiner Familie. In unserem Pastoralraum Niederamt bin ich als Lektorin, Pfarreiratsmitglied, stellvertretende Minileiterin, Pianistin und als Mitglied der Jugendgottesdienst-Gruppe engagiert.

## DIE BEDEUTUNG DES GLAUBENS FÜR MICH

Meine Eltern haben meinen Brüdern und mir bereits früh den Glauben nähergebracht, indem wir jeden Abend vor dem Schlafen und jeweils vor dem Essen gebetet haben. Ich habe im Sommer jeweils ein ökumenisches Lager unserer Gemeinde besucht, in welchem wir einige Geschichten aus der Bibel erzählt bekommen und entsprechend dem Thema gebastelt und gesungen haben.

Seit meiner Kindheit begleitet mich deshalb mein Glaube durch das Leben hindurch. Ich finde in den Gebeten Kraft und Zuversicht. Ich weiss, dass ich meine Sorgen und Ängste abgeben kann. Das ist ein befreiendes Gefühl.

## MEIN ENGAGEMENT IN UNSEREM PASTORALRAUM

In der Bibel lernen wir, dass wir den Mitmenschen von unserem Glauben erzählen und gute Taten vollbringen sollen. Mir bereitet die Arbeit in der Kirche sehr viel Freude. Es ist kein Geheimnis, dass immer weniger junge Leute den Gottesdienst besuchen und sich nicht in der freiwilligen Arbeit engagieren. Viele setzen sich andere Prioritäten und lernen nicht mehr die Bedeutung des Glaubens von ihren Eltern. Letztes Jahr haben wir die Jugendgottesdienst-Gruppe gegründet und unsere Premiere im November 2024 gefeiert. Dabei habe ich gemerkt, dass es auch viele junge Leute gibt, die sich engagieren und ihren Glauben festigen wollen, nur sind ihre Vorstellungen eines Gottesdienstes teilweise andere. Deswegen freue ich mich umso mehr, dass wir nun dieses Projekt gestartet haben und gemeinsam auch ausserkirchliche Aktivitäten unternehmen, wie zum Beispiel einen Adventsstand mit Lebkuchen organisieren oder gemeinsam zu Abend essen.

## MEINE MOTIVATION, DIE JUGENDSEITE MITZUGESTALTEN

Ich freue mich auf diese neue Aufgabe, bei der ich neue Menschen kennenlernen darf und ihre Geschichte aufschreiben kann. Durch diese Seite merken wir, dass es immer noch viele junge Leute gibt, die eine enge Beziehung zur Kirche haben. Es wird auch in Zukunft eine bestehende, aktive Kirche geben, da bin ich mir sicher. Sie wird sich bestimmt verändern, denn auch dies gehört zum Lauf des Lebens dazu. Aber was dabei wichtig ist, dass wir Jesus im Mittelpunkt haben und seinen Lehren nachgehen.

